

Maschinenlesbares Codebuch - ZA Nr. 3161

Blitzumfrage zur Bundestagswahl 1998

Primärforscher:

Forschungsgruppe Wahlen, Mannheim

Zentralarchiv für empirische Sozialforschung
an der Universität zu Köln
Bachemer Str.40
D-50931 Köln
Tel.: 0221 - 47 694 0
Fax.: 0221 - 47 694 44

Zur Beachtung bei Veröffentlichungen

Alle Forschungsarbeiten, die sich auf vom ZENTRALARCHIV bereitgestellte Daten beziehen, sollten sich an nachstehender Zitierweise orientieren. Die jeweils zutreffenden Angaben sollten entsprechend eingesetzt werden:

Die Daten (und Tabellen), die in diesem Beitrag (Buch, Artikel, Manuskript) benutzt werden, wurden (zum Teil) vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG, Universität zu Köln, zugänglich gemacht. Die Daten für die Studie ... (Titel der Studie) wurden erhoben von ... (Name(n) der Forscher und des Instituts der Primärforschung). Sie wurden vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG (ZA) für die Analyse aufbereitet und dokumentiert. Weder die vorgenannten Personen und Institute noch das ZENTRALARCHIV tragen irgendeine Verantwortung für die Analyse oder Interpretation der Daten in diesem Beitrag..

Um einen Überblick über die tatsächliche Benutzung unseres Institutes zu erhalten, bitten wir außerdem um Überlassung von zwei Forschungsberichten aus jedem Projekt, das auf Bestände des ZENTRALARCHIVs zurückgreift. Die Berichte sollten dem ZENTRALARCHIV spätestens einen Monat nach Fertigstellung zugehen.

ZA-Nummer: S3161

ZA-Kategorie:
Politische Einstellungen, Verhaltensweisen

Zugangsklasse: C

Titel:
Blitzumfrage zur Bundestagswahl 1998

Erhebungszeitraum:
21. bis 25. September 1998

Primärforscher:
M. Berger, M. Jung, D. Roth,
Forschungsgruppe Wahlen, Mannheim;

Datenerhebung:
Forschungsgruppe Wahlen, Mannheim

Inhalt:
Beurteilung von Parteien und Politikern. Politische Fragen. Beurteilung der Chancen der Parteien bei der Bundestagswahl.
Themen: Wichtigste Probleme in Deutschland; Wahlbeteiligungsabsicht; Briefwahlabsicht; Parteipräferenz (Erststimme und Zweitstimme sowie Rangordnungsverfahren); Zeitpunkt und Sicherheit der eigenen Wahlentscheidung; Wahlverhalten bei der letzten Bundestagswahl; Einstellung zu einer Regierungsmehrheit für die CDU/CSU bzw. die SPD; Koalitionspräferenz; Einstellung zu einer Großen Koalition, zu einer Koalition einer Minderheitsregierung der SPD und Grünen; Sympathie-Skalometer für die SPD, CDU, CSU, FDP, die Grünen, die PDS, die Republikaner und die DVU; Zufriedenheitsskalometer für die Bundesregierung und die Oppositionsparteien; Sympathie-Skalometer für ausgewählte Spitzenpolitiker; Politikinteresse; ausreichende Problemlösungsfähigkeit der Demokratie in Deutschland; Demokratie als beste Staatsform; Kanzlerpräferenz; Vergleich der Glaubwürdigkeit, Tatkraft, Sympathie, des Verantwortungsbewußtseins, der Ehrlichkeit, des Siegertypus, der Problemlösungsfähigkeit, der Durchsetzungsfähigkeit gegenüber anderen Staaten, der Regierungsführung sowie der Regierungsmannschaft von Kohl und Schröder; vermutete Verbesserung des Wahlergebnisses für Schäuble im Vergleich zu Kohl als Kanzlerkandidat; Zeit für einen Regierungswechsel; allgemeine Beurteilung der wirtschaftlichen Lage in Deutschland; Konjunkturerwartung; Beurteilung der derzeitigen und zukünftig erwarteten eigenen wirtschaftlichen Lage; kompetenteste Partei zur Lösung der wirtschaftlichen Probleme, bei der Arbeitsplatzbeschaffung, zur Lösung der Finanzprobleme, bei der Rentensicherung, bei der Kriminalitätsbekämpfung, in der Umweltpolitik, bezüglich der Währungsstabilität, beim Schutz des Landes gegen Bedrohung von außen und zur Lösung der Zukunftsprobleme; empfundene Bedrohung durch Kriminalität; erwartete Mehrwertsteuererhöhung bei einem Wahlsieg der Union bzw. der SPD; Glaubwürdigkeit des Bruchs der PDS mit der SED-Vergangenheit; präferierter Umgang mit der PDS; erwartete Wahlgewinner der Bundestagswahl und vermutete Sicherheit des Wahlausgangs; erwarteter Einzug ausgewählter kleinerer Parteien in den Bundestag; Bedeutung der Regierungspartei für den Befragten persönlich; Selbsteinschätzung auf einem Links-Rechts-Kontinuum; Parteineigung; Parteidentifikation.

In Ostdeutschland wurde zusätzlich gefragt: Beurteilung der politischen Ordnung nach westlichem Muster.
Demographie: Bundesland; Ortsgröße; Alter (in Klassen); Familienstand; Zusammenleben mit einem Lebensgefährten; Schulbildung; Wohnsitz in Westdeutschland; Fachhochschulabschluß; abgeschlossene Lehre; Berufstätigkeit; eigene Arbeitsplatzsicherheit; Status im Beruf; Haushaltsgröße; Personen über 18 Jahre im Haushalt; Hauptverdiener und dessen Berufstätigkeit sowie berufliche Position; Gewerkschaftsmitglied im Haushalt; Konfession; Religiosität; arbeitslose und arbeitsplatzgefährdete Personen im Bekanntenkreis; Geschlecht.

Grundgesamtheit und Auswahl:

Untersuchungsgebiet: BRD

Keine Unterlagen über Auswahl!!

Erhebungsverfahren:

Telefonische Befragung mit standardisiertem Fragebogen

Datensatz

Anzahl der Einheiten: 1988

Anzahl der Variablen: 124

Daten-Typ: Einfachlochung

Weitere Hinweise:

Hinweise zur Benutzung des Codeplanes

Im wesentlichen folgt das Codebuch dem Originalfragebogen.
Zum Verständnis der Codebuchangaben bitten wir den Benutzer,
die Erläuterungen am Beispiel einer Variablen zu beachten.
Die Zahlenangaben in den spitzen Klammern < > beziehen sich
auf die Erläuterungen, die diesem Beispiel folgen.
Sie erscheinen nicht im Codebuch.

Beispiel

<1>	<2>	<1>
V8	- SONNTAG:WAHLBETEILIGUNG	- REF.NR.:0008
<4>	<5>	<3> <14>
Position	17 Karte	FW1: 9
Feldlänge	1 Spalte	FW2:
<6>	F.3a Am nächsten Sonntag ist Bundestagswahl, werden Sie dann zur Wahl gehen?	
<7>	Abs.	% 1983
<8> <9>	<10> <11> <12>	
1. auf jeden Fall	1672	84.10 84.32
2. wahrscheinlich	143	7.19 7.21
3. wahrscheinlich nicht	33	1.66 1.66
4. auf keinen Fall	28	1.41 1.41
5. habe bereits Briefwahl gemacht	107	5.38 5.40
9. KA	5	0.25 .
	1988	100.00 100.00
<13>		
I WestI OstI		
1	829 843	83.0 85.7
2	70 73	7.0 7.4
3	14 19	1.4 1.9
4	12 16	1.2 1.6
5	74 33	7.4 3.4
9	2M 3M	

Erläuterungen

- <1> Jeder Frageeinheit der Studie ist eine Variablen- und eine Referenznummer eindeutig zugeordnet.
- <2> Die maximal 24-stellige Etikette der Variablen stellt den semantischen Bezug her zwischen dem Codebuch und der OSIRIS- bzw. SPSS-Systemdatei.
- <3> In den Feldern FW1 und FW2 werden die fehlenden Werte ausgewiesen.
"FW1" gibt einen explizit definierten einzelnen Wert an.
"FW2" definiert einen Wertebereich. Alle Werte, die größer oder gleich der angegebenen Zahl sind, liegen in dem Bereich der fehlenden Werte.
Wenn keine Zahlen angegeben sind, sind für die betreffende Variable keine fehlenden Werte (FW1 und/oder FW2) definiert.
- <4> "POSITION" gibt an, an welcher Stelle die betreffende Variable im OSIRIS-Datensatz beginnt.
"FELDLÄNGE" beschreibt die Anzahl der Stellen der betreffenden Variable.
- <5> "KARTE" und "SPALTE" beschreiben die Position der Variablen im card-image-Datensatz (jeweils 80-stellige Sätze im Lochkartenformat) der Studie.
- <6> An dieser Stelle steht der vollständige Fragetext aus den Originalunterlagen der Studie, einschließlich der Intervieweranweisungen oder sonstiger Kommentare. Die Notation bleibt soweit wie möglich erhalten.
Umstrukturierungen des Codeplans und damit auch Veränderungen der Textabfolge werden in einzelnen Fällen vorgenommen und dienen der leichteren Handhabung der Daten für Analysezwecke.
- <7> Die Archivkommentare, Hinweise des Bearbeiters der Studie für den Benutzer, stehen in spitzen Klammern < > vornehmlich an dieser Stelle. Wenn sie im Bereich der Frage- oder Antworttexte erforderlich werden, sind sie durch diese Klammern gekennzeichnet.
- <8> Hier stehen die explizit im Datensatz vorhandenen Codepositionen der einzelnen Antwortkategorien. Die Codewerte gelten sowohl für die Positionsangabe <4> als auch für die Karten- und Spaltenangabe <5> im Kopf der Variablen.
- <9> Die Antworttexte werden aus den Originalunterlagen entnommen. Falls eine Umstrukturierung des Codeplanes erforderlich war, werden die Antworttexte ergänzt bzw. neue hinzugefügt.
- <10> Die absoluten Häufigkeiten beziehen sich auf die Fallzahl im ungewichteten kumulierten Datensatz.
- <11> Die prozentualen Häufigkeiten an dieser Stelle beziehen sich auf die ungewichtete Gesamtzahl der Fälle.
- <12> Die prozentualen Häufigkeiten an dieser Stelle errechnen sich auf der Basis der analysefähigen ungewichteten Gesamtheit, d.h. die Gesamtzahl der Fälle wird um die Anzahl der Fälle vermindert, auf die die Bedingungen der fehlenden Werte FW1 und FW2 zutreffen.
- <13> Die Kreuztabelle weist die Häufigkeitsverteilungen der Variablen im Erhebungsgebiet aus. Die Prozentwerte unter den absoluten Werten sind auf der Basis der gültigen Nennungen errechnet, d.h. die Gesamtzahl der Fälle wird um die Anzahl der Fälle vermindert, auf die die Bedingungen der fehlenden Werte FW1 und FW2 zutreffen.
- <14> "DEZ.STELLEN" gibt die Anzahl der für diese Variable definierten Dezimalstellen an.
"MEHRFACHNENN.: n" gibt die Anzahl der Nennungen auf eine Frage an, die im Codebuch zu einer Variablen zusammengefaßt sind. Im Datensatz hingegen sind die Mehrfachnennungsvariablen einzeln vorhanden und ansprechbar. In der Dokumentation kommt die Zusammenfassung der Variablen dadurch zum Ausdruck, daß die absoluten Häufigkeiten auf der Ebene der einzelnen Antwortkategorien über alle definierten Nennungen addiert werden. Dadurch wächst die Basis, auf der sich die relativen Häufigkeiten <11> im Codebuch errechnen, auf ein n-faches der Grundgesamtheit.

V1	STUDIENNUMMER 3161	Ref.Nr.: 1
----	--------------------	------------

Position: 1
Länge: 4

ZA-Studiennummer S3161
Blitzumfrage zur Bundestagswahl 1998

V2	BEFRAGTENNUMMER	Ref.Nr.: 2
----	-----------------	------------

Position: 5
Länge: 4

Befragtennummer

V3	BUNDESLAND	Ref.Nr.: 3
----	------------	------------

Position: 9
Länge: 2

F.0A In welchem Bundesland sind Sie wahlberechtigt?

		Ungewichtet Abs.	%
01.	Schleswig-Holstein	41	2.06
02.	Hamburg	19	0.96
03.	Niedersachsen	119	5.99
04.	Bremen	12	0.60
05.	Nordrhein-Westfalen	278	13.98
06.	Hessen	85	4.28
07.	Rheinland-Pfalz	72	3.62
08.	Baden-Württemberg	146	7.34
09.	Bayern	182	9.15
10.	Saarland	18	0.91
11.	Berlin-West	29	1.46
12.	Berlin-Ost	73	3.67
13.	Brandenburg	176	8.85
14.	Mecklenburg-Vorpommern	108	5.43
15.	Sachsen	275	13.83
16.	Sachsen-Anhalt	186	9.36
17.	Thüringen	169	8.50
		1988	100.00

	West	Ost
1	41	
%	4.1	
2	19	
%	1.9	
3	119	
%	11.9	
4	12	
%	1.2	
5	278	
%	27.8	
6	85	
%	8.5	
7	72	
%	7.2	
8	146	
%	14.6	
9	182	
%	18.2	
10	18	
%	1.8	
11	29	
%	2.9	
12		73
%		7.4
13		176
%		17.8
14		108
%		10.9
15		275
%		27.9
16		186
%		18.8
17		169
%		17.1
Sum	1001	987

V4 EINWOHNER DER GEMEINDE

Ref.Nr.: 4

Position: 11 FW1: 9
 Länge: 1

F.0B Wieviele Einwohner hat ungefähr Ihr Wohnort?

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1943
1.	2 000 Einwohner	393	19.77	20.23
2.	5 000 "	242	12.17	12.45
3.	10.000 "	196	9.86	10.09
4.	20.000 "	210	10.56	10.81
5.	50.000 "	269	13.53	13.84
6.	100.000 "	195	9.81	10.04
7.	500.000 "	237	11.92	12.20
8.	500.000 Einwohner und mehr	201	10.11	10.34
9.	KA	45	2.26	.
		1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	173	220
%	17.6	23.0
2	118	124
%	12.0	12.9
3	118	78
%	12.0	8.1
4	112	98
%	11.4	10.2
5	134	135
%	13.6	14.1
6	94	101
%	9.5	10.5
7	119	118
%	12.1	12.3
8	117	84
%	11.9	8.8
9	16M	29M
Sum	1001	987

V5 ERHEBUNGSGEBIET

Ref.Nr.: 5

Position: 12
 Länge: 1

Befragungsgebiet

	Ungewichtet Abs.	%
1. West	1001	50.35
2. Ost	987	49.65
	1988	100.00

V6 BRD:WICHTIGSTES PROBLEM

Ref.Nr.: 6

Position: 13 FW1: 99
 Länge: 2

F.1a Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste Problem in Deutschland?

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 1931
01. Arbeitslosigkeit/Arbeitsplätze	1589	79.93	82.29
02. Ausländer	28	1.41	1.45
03. Asylanten/Asyl	2	0.10	0.10
04. Renten/Alte/Alterssicherung	21	1.06	1.09
05. Gesundheitswesen/Pflegeversicherung	7	0.35	0.36
06. Kernenergie/Atomtransport	0		
07. Umweltschutz	4	0.20	0.21
08. Kürzungen von Sozialleistungen	9	0.45	0.47
09. Lebenshaltungskosten/Inflation/Preise	5	0.25	0.26
10. Löhne/Arbeitszeitregelung	4	0.20	0.21
11. Steuern auf Energie/Benzin	1	0.05	0.05
12. Steuern/Steuererhöhungen	22	1.11	1.14
13. Wirtschaftsaufschwung/-lage	26	1.31	1.35
14. Staatsverschuldung	9	0.45	0.47
15. Parteien-/Politikverdruss/Politik allgem.	53	2.67	2.74
16. Ruhe und Ordnung/Kriminalität	44	2.21	2.28
17. Rechtsradikale/Rechtsextreme	9	0.45	0.47
18. Wirtschaftsgefälle Oststd.-Weststd.	5	0.25	0.26
19. dt. Einheit: Probleme/Finanzierung	8	0.40	0.41
20. EU/Europa/Euro	9	0.45	0.47
21. Entspannung/Frieden/Ost-West	17	0.86	0.88
22. Mieten/Wohnungsmarkt	1	0.05	0.05
23. Ladenschluß/Öffnungszeiten	0		
24. Verkehrsprobleme/Straßenbau	1	0.05	0.05
25. Rußland-Krise	0		
26. ehemaliges Jugoslawien	0		
27. Studentenproteste/Bildung	4	0.20	0.21
28. Familie/Kinder/Jugend	14	0.70	0.73
29. soziales Gefälle arm-reich	14	0.70	0.73
30. Moral/Werte	8	0.40	0.41
31. Sonstige Probleme	17	0.86	0.88
99. KA	57	2.87	.
	1988	100.00	100.00

V6 BRD:WICHTIGSTES PROBLEM

(Fortsetzung)

	West	Ost
1	756	833
%	77.9	86.7
2	22	6
%	2.3	.6
3	2	
%	.2	
4	14	7
%	1.4	.7
5	3	4
%	.3	.4
7	3	1
%	.3	.1
8	8	1
%	.8	.1
9	5	
%	.5	
10	3	1
%	.3	.1
11	1	
%	.1	
12	19	3
%	2.0	.3
13	16	10
%	1.6	1.0
14	7	2
%	.7	.2
15	31	22
%	3.2	2.3
16	32	12
%	3.3	1.2
17	3	6
%	.3	.6
18		5
%		.5
19	1	7
%	.1	.7
20	6	3
%	.6	.3
21	5	12
%	.5	1.2
22	1	
%	.1	
24	1	
%	.1	
27	3	1
%	.3	.1
28	6	8
%	.6	.8
29	8	6
%	.8	.6
30	5	3
%	.5	.3
31	9	8
%	.9	.8
99	31M	26M
Sum	1001	987

V7 BRD:ZWEITWICHTG.PROBLEM

Ref.Nr.: 7

Position: 15 FW1: 99
 Länge: 2

F.1c Und was ist ein weiteres wichtiges Problem?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1507
01. Arbeitslosigkeit/Arbeitsplätze	161	8.10	10.68
02. Ausländer	116	5.84	7.70
03. Asylanten/Asyl	16	0.80	1.06
04. Renten/Alte/Alterssicherung	113	5.68	7.50
05. Gesundheitswesen/Pflegeversicherung	38	1.91	2.52
06. Kernenergie/Atomtransport	4	0.20	0.27
07. Umweltschutz	79	3.97	5.24
08. Kürzungen von Sozialleistungen	66	3.32	4.38
09. Lebenshaltungskosten/Inflation/Preise	15	0.75	1.00
10. Löhne/Arbeitszeitregelung	20	1.01	1.33
11. Steuern auf Energie/Benzin	4	0.20	0.27
12. Steuern/Steuererhöhungen	136	6.84	9.02
13. Wirtschaftsaufschwung/-lage	86	4.33	5.71
14. Staatsverschuldung	17	0.86	1.13
15. Parteien-/Politikverdruss/Politik allgem.	48	2.41	3.19
16. Ruhe und Ordnung/Kriminalität	192	9.66	12.74
17. Rechtsradikale/Rechtsextreme	39	1.96	2.59
18. Wirtschaftsgefälle Ostdd.-Westdd.	15	0.75	1.00
19. dt. Einheit: Probleme/Finanzierung	17	0.86	1.13
20. EU/Europa/Euro	44	2.21	2.92
21. Entspannung/Frieden/Ost-West	19	0.96	1.26
22. Mieten/Wohnungsmarkt	4	0.20	0.27
23. Ladenschluß/Öffnungszeiten	1	0.05	0.07
24. Verkehrsprobleme/Straßenbau	8	0.40	0.53
25. Rußland-Krise	0		
26. ehemaliges Jugoslawien	0		
27. Studentenproteste/Bildung	16	0.80	1.06
28. Familie/Kinder/Jugend	93	4.68	6.17
29. soziales Gefälle arm-reich	70	3.52	4.64
30. Moral/Werte	30	1.51	1.99
31. Sonstige Probleme	40	2.01	2.65
99. KA/kein weiteres Problem	481	24.20	.
	1988	100.00	100.00

V7 BRD:ZWEITWICHTG.PROBLEM

(Fortsetzung)

	West	Ost
1	91	70
%	11.4	9.8
2	68	48
%	8.5	6.8
3	14	2
%	1.8	.3
4	70	43
%	8.8	6.0
5	20	18
%	2.5	2.5
6	3	1
%	.4	.1
7	48	31
%	6.0	4.4
8	27	39
%	3.4	5.5
9	2	13
%	.3	1.8
10	8	12
%	1.0	1.7
11	2	2
%	.3	.3
12	99	37
%	12.4	5.2
13	44	42
%	5.5	5.9
14	15	2
%	1.9	.3
15	18	30
%	2.3	4.2
16	80	112
%	10.1	15.8
17	13	26
%	1.6	3.7
18	4	11
%	.5	1.5
19	4	13
%	.5	1.8
20	30	14
%	3.8	2.0
21	7	12
%	.9	1.7
22		4
%		.6
23		1
%		.1
24	3	5
%	.4	.7
27	12	4
%	1.5	.6
28	38	55
%	4.8	7.7
29	40	30
%	5.0	4.2
30	15	15
%	1.9	2.1
31	21	19
%	2.6	2.7
99	205M	276M
Sum	1001	987

V8 SONNTAG:WAHLBETEILIGUNG

Ref.Nr.: 8

Position: 17 FW1: 9
 Länge: 1

F.3a Am nächsten Sonntag ist Bundestagswahl, werden Sie dann ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1983
1. auf jeden Fall zur Wahl gehen,	1672	84.10	84.32
2. wahrscheinlich zur Wahl gehen,	143	7.19	7.21
3. wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen oder	33	1.66	1.66
4. auf keinen Fall zur Wahl gehen?	28	1.41	1.41
5. habe bereits Briefwahl gemacht	107	5.38	5.40
9. KA	5	0.25	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	829	843
%	83.0	85.7
2	70	73
%	7.0	7.4
3	14	19
%	1.4	1.9
4	12	16
%	1.2	1.6
5	74	33
%	7.4	3.4
9	2M	3M
Sum	1001	987

V9 SONNTAG:WAHLORT

Ref.Nr.: 9

Position: 18 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.3b (Falls die/der Befragte die Wahlteilnahme nicht ausschließt oder bereits Briefwahl gemacht hat)
 Und werden Sie ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1841
1. ins Wahllokal gehen	1740	87.53	94.51
2. werden Sie Briefwahl machen, oder	50	2.52	2.72
3. haben Sie bereits Briefwahl gemacht?	51	2.57	2.77
9. KA	119	5.99	.
0. TNZ (Code 4 in F.3a)	28	1.41	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	844	896
%	92.7	96.2
2	35	15
%	3.8	1.6
3	31	20
%	3.4	2.1
9	79M	40M
0	12M	16M
Sum	1001	987

V10 SONNTAG: ERSTSTIMME**Ref.Nr.: 10**

Position: 19 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F.3c (Falls die/der Befragte die Wahlteilnahme nicht ausschließt oder bereits Briefwahl gemacht hat)

Bei der Bundestagswahl können Sie ja zwei Stimmen vergeben.

Die Erststimme für einen Kandidaten in Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei.

Welchen Kandidaten werden Sie wählen?

(Int.: Falls F.3b=habe Briefwahl gemacht: "Welchen Kandidaten haben Sie gewählt?")

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1502
01. den CDU-Kandidaten (in Bayern CSU vorlesen)	558	28.07	37.15
02. den SPD-Kandidaten	667	33.55	44.41
03. den Kandidaten der Grünen	72	3.62	4.79
04. den FDP-Kandidaten	31	1.56	2.06
05. den PDS-Kandidaten	125	6.29	8.32
06. den Kandidaten der Republikaner	13	0.65	0.87
07. den DVU-Kandidaten oder	10	0.50	0.67
08. den Kandidaten einer anderen Partei	26	1.31	1.73
99. KA	458	23.04	.
00. TNZ (Code 4 in F.3a)	28	1.41	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	322	236
%	41.8	32.3
2	363	304
%	47.1	41.6
3	49	23
%	6.4	3.1
4	14	17
%	1.8	2.3
5	5	120
%	.6	16.4
6	7	6
%	.9	.8
7	3	7
%	.4	1.0
8	8	18
%	1.0	2.5
99	218M	240M
0	12M	16M
Sum	1001	987

V11 SONNTAG: ZWEITSTIMME**Ref.Nr.: 11**

Position: 21 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F.3d (Falls die/der Befragte die Wahlteilnahme nicht ausschließt oder bereits Briefwahl gemacht hat)
 Und welche Partei werden Sie wählen?

	Ungewichtet Abs.	%	N=1592
01. die CDU (in Bayern CSU vorlesen)	533	26.81	33.48
02. die SPD	671	33.75	42.15
03. die Grünen	128	6.44	8.04
04. die FDP	65	3.27	4.08
05. die PDS	142	7.14	8.92
06. die Republikaner	12	0.60	0.75
07. die DVU	12	0.60	0.75
08. die Grauen	3	0.15	0.19
09. die Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP)	0		
10. den Bund freier Bürger oder	0		
11. eine andere Partei	26	1.31	1.63
99. KA	368	18.51	.
00. TNZ (Code 4 in F.3a)	28	1.41	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	306	227
%	37.5	29.2
2	351	320
%	43.1	41.2
3	87	41
%	10.7	5.3
4	41	24
%	5.0	3.1
5	7	135
%	.9	17.4
6	8	4
%	1.0	.5
7	3	9
%	.4	1.2
8	1	2
%	.1	.3
11	11	15
%	1.3	1.9
99	174M	194M
0	12M	16M
Sum	1001	987

V12 SONNTAG: ANDERE PARTEI**Ref.Nr.: 12**

Position: 23 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F.3e (Falls die/der Befragte eine andere Partei wählen würde)
 Und welche Partei ist das?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 21
01. AB 2000	0		
02. APD	0		
03. APPD	2	0.10	9.52
04. BP	0		
05. BüSo	0		
06. Chance 2000	2	0.10	9.52
07. CM	0		
08. Deutschland	0		
09. DIE FRAUEN	1	0.05	4.76
10. DKP	0		
11. DMP	0		
12. DPD	0		
13. DSU	0		
14. FAMILIE	0		
15. FORUM	0		
16. FP Deutschland	0		
17. FSU	0		
18. HP	0		
19. MLPD	0		
20. Naturgesetz	0		
21. Nichtwähler	0		
22. NPD	5	0.25	23.81
23. PASS	0		
24. PBC	0		
25. Pro DM	9	0.45	42.86
26. PSG	0		
27. STATT	0		
28. Tierschutz	1	0.05	4.76
29. Zentrum	0		
30. sonstige	0		
31. Befragter kann keine konkrete Partei nennen	1	0.05	4.76
99. KA	5	0.25	.
00. TNZ (Code 01-10,00 in F.3d)	1962	98.69	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
3		2
%		16.7
6	1	1
%	11.1	8.3
9	1	
%	11.1	
22	2	3
%	22.2	25.0
25	4	5
%	44.4	41.7
28		1
%		8.3
31	1	
%	11.1	
99	2M	3M
0	990M	972M
Sum	1001	987

V13 ZEITPUNKT WAHLENTSCHEID

Ref.Nr.: 13

Position: 25 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.3f (Falls die/der Befragte die Wahlteilnahme nicht ausschließt oder bereits Briefwahl gemacht hat)
 Wann haben Sie sich für diese Partei entschieden?
 Steht das schon ...

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			1569
1. seit langem fest,	1208	60.76	76.99
2. haben Sie sich schon in den letzten Wochen oder	230	11.57	14.66
3. in den letzten Tagen entschieden?	131	6.59	8.35
9. KA	391	19.67	.
0. TNZ (Code 4 in F.3a)	28	1.41	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	641	567
%	79.4	74.4
2	104	126
%	12.9	16.5
3	62	69
%	7.7	9.1
9	182M	209M
0	12M	16M
Sum	1001	987

V14 SICHERHEIT WAHLENTSCHEID

Ref.Nr.: 14

Position: 26 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.3g (Falls die/der Befragte die Wahlteilnahme nicht ausschließt)
 Sind Sie sicher, ..
 (Int.: nicht an Befragte, die bereits Briefwahl gemacht haben
 (Frage 3a,3b)

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			1442
1. daß es bei dieser Entscheidung bleibt, oder	1264	63.58	87.66
2. sind Sie da noch nicht so sicher?	178	8.95	12.34
9. KA	411	20.67	.
0. TNZ (Code 4,5 in F.3a)	135	6.79	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	648	616
%	89.9	85.4
2	73	105
%	10.1	14.6
9	194M	217M
0	86M	49M
Sum	1001	987

V15 BTW 94:PARTEIENWAHL

Ref.Nr.: 15

Position: 27 FW1: 99
 Länge: 2

F.4 Wie war das eigentlich bei der letzten Bundestagswahl am
 16. Oktober 1994? Welche Partei haben Sie da gewählt?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1830
01. die CDU (in Bayern CSU vorlesen)	742	37.32	40.55
02. die SPD	542	27.26	29.62
03. die Grünen	111	5.58	6.07
04. die FDP	66	3.32	3.61
05. die PDS	98	4.93	5.36
06. die Republikaner	15	0.75	0.82
07. die Grauen	4	0.20	0.22
08. die Ökologisch Demokartische Partei (ÖDP)	3	0.15	0.16
09. die Statt-Partei	0		
10. eine andere Partei	14	0.70	0.77
11. habe nicht gewählt	165	8.30	9.02
12. war nicht wahlberechtigt	70	3.52	3.83
99. KA	158	7.95	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	369	373
%	39.9	41.2
2	312	230
%	33.7	25.4
3	69	42
%	7.5	4.6
4	46	20
%	5.0	2.2
5	6	92
%	.6	10.2
6	11	4
%	1.2	.4
7	1	3
%	.1	.3
8	3	
%	.3	
10	6	8
%	.6	.9
11	71	94
%	7.7	10.4
12	31	39
%	3.4	4.3
99	76M	82M
Sum	1001	987

V16 ALLEINREGIERUNG CDU-CSU**Ref.Nr.: 16**

Position: 29 FW1: 9
 Länge: 1

F.5a Wenn bei der nächsten Bundestagswahl die CDU/CSU so abschneidet, daß Sie alleine regieren kann, ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1849
1. finden Sie das gut, oder	519	26.11	28.07
2. finden Sie das nicht gut?	1330	66.90	71.93
9. KA	139	6.99	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	270	249
%	28.5	27.6
2	676	654
%	71.5	72.4
9	55M	84M
Sum	1001	987

V17 ALLEINREGIERUNG SPD**Ref.Nr.: 17**

Position: 30 FW1: 9
 Länge: 1

F.5b Und wenn bei der Bundestagswahl die SPD so abschneidet, daß sie alleine regieren kann, ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1847
1. finden Sie das gut, oder	681	34.26	36.87
2. finden Sie das nicht gut?	1166	58.65	63.13
9. KA	141	7.09	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	343	338
%	36.0	37.8
2	609	557
%	64.0	62.2
9	49M	92M
Sum	1001	987

V18 KOALITIONSWUNSCH: CDU**Ref.Nr.: 18**

Position: 31 FW1: 9
 Länge: 1

F.6 Falls nach der nächsten Bundestagswahl keine Partei alleine regieren kann, welche Parteien sollten dann Ihrer Meinung nach zusammen die Regierung bilden?
 (Int.: Befragte muß mindestens zwei Parteien nennen)

F.6(a) CDU/CSU

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1554
1. genannt	877	44.11	56.44
0. nicht genannt	677	34.05	43.56
9. KA	434	21.83	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
0	311	366
%	38.3	49.3
1	500	377
%	61.7	50.7
9	190M	244M
Sum	1001	987

V19 KOALITIONSWUNSCH: SPD**Ref.Nr.: 19**

Position: 32 FW1: 9
 Länge: 1

F.6(b) In einer Koalition erwünscht: SPD

<Vollständiger Fragetext F.6>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1554
1. genannt	1188	59.76	76.45
0. nicht genannt	366	18.41	23.55
9. KA	434	21.83	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
0	211	155
%	26.0	20.9
1	600	588
%	74.0	79.1
9	190M	244M
Sum	1001	987

V20 KOALITIONSWUNSCH: GRÜNE**Ref.Nr.: 20**

Position: 33 FW1: 9
 Länge: 1

F.6(c) In einer Koalition erwünscht: Grüne

<Vollständiger Fragetext F.6>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1554
1. genannt	574	28.87	36.94
0. nicht genannt	980	49.30	63.06
9. KA	434	21.83	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
0	511	469
%	63.0	63.1
1	300	274
%	37.0	36.9
9	190M	244M
Sum	1001	987

V21 KOALITIONSWUNSCH: FDP**Ref.Nr.: 21**

Position: 34 FW1: 9
 Länge: 1

F.6(d) In einer Koalition erwünscht: FDP

<Vollständiger Fragetext F.6>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1554
1. genannt	368	18.51	23.68
0. nicht genannt	1186	59.66	76.32
9. KA	434	21.83	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
0	593	593
%	73.1	79.8
1	218	150
%	26.9	20.2
9	190M	244M
Sum	1001	987

V22 KOALITIONSWUNSCH: PDS**Ref.Nr.: 22**

Position: 35 FW1: 9
 Länge: 1

F.6(e) In einer Koalition erwünscht: PDS

<Vollständiger Fragetext F.6>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1554
1. genannt	142	7.14	9.14
0. nicht genannt	1412	71.03	90.86
9. KA	434	21.83	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
0	801	611
%	98.8	82.2
1	10	132
%	1.2	17.8
9	190M	244M
Sum	1001	987

V23 KOALITIONSWUNSCH: REPS**Ref.Nr.: 23**

Position: 36 FW1: 9
 Länge: 1

F.6(f) In einer Koalition erwünscht: Republikaner

<Vollständiger Fragetext F.6>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1554
1. genannt	16	0.80	1.03
0. nicht genannt	1538	77.36	98.97
9. KA	434	21.83	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
0	802	736
%	98.9	99.1
1	9	7
%	1.1	.9
9	190M	244M
Sum	1001	987

V24 KOALITIONSWUNSCH: DVU**Ref.Nr.: 24**

Position: 37 FW1: 9
 Länge: 1

F.6(g) In einer Koalition erwünscht: DVU

<Vollständiger Fragetext F.6>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1554
1. genannt	9	0.45	0.58
0. nicht genannt	1545	77.72	99.42
9. KA	434	21.83	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
0	807	738
%	99.5	99.3
1	4	5
%	.5	.7
9	190M	244M
Sum	1001	987

V25 KOALITIONSWUNSCH: ANDERE**Ref.Nr.: 25**

Position: 38 FW1: 9
 Länge: 1

F.6(h) In einer Koalition erwünscht: Sonstige

<Vollständiger Fragetext F.6>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1554
1. genannt	23	1.16	1.48
0. nicht genannt	1531	77.01	98.52
9. KA	434	21.83	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
0	800	731
%	98.6	98.4
1	11	12
%	1.4	1.6
9	190M	244M
Sum	1001	987

V26 GROÖE KOALITION?**Ref.Nr.: 26**

Position: 39 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.7a (Falls die/der Befragte nicht bereits die große Koalition genannt hat)

Und wenn es in Bonn zu einer großen Koalition aus CDU/CSU und SPD käme, fänden Sie das ...

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1410
1. gut,	340	17.10	24.11
2. fänden Sie das schlecht, oder	757	38.08	53.69
3. wäre Ihnen das egal?	313	15.74	22.20
9. KA	78	3.92	.
0. TNZ (Code 1 in F.6a und F.6b)	500	25.15	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	161	179
%	23.6	24.6
2	393	364
%	57.5	50.1
3	129	184
%	18.9	25.3
9	36M	42M
0	282M	218M
Sum	1001	987

V27 KOALITION AUS SPD/GRÜNE?**Ref.Nr.: 27**

Position: 40 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.7b (Falls die/der Befragte nicht bereits eine Koalition aus SPD und Grünen genannt hat)

Und wenn es in Bonn zu einer Koalition aus SPD und Grünen käme, fänden Sie das ...

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1430
1. gut,	272	13.68	19.02
2. fänden Sie das schlecht, oder	908	45.67	63.50
3. wäre Ihnen das egal?	250	12.58	17.48
9. KA	81	4.07	.
0. TNZ (Code 1 in F.6b und F.6c)	477	23.99	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	112	160
%	15.9	22.0
2	485	423
%	69.0	58.2
3	106	144
%	15.1	19.8
9	38M	43M
0	260M	217M
Sum	1001	987

V28 ROT-GRÜN MIT PDS DULDUNG

Ref.Nr.: 28

Position: 41 FW1: 9
 Länge: 1

F.7c Falls nach der Bundestagswahl in Bonn einer Rot-Grüne
 Minderheitsregierung mit Duldung der PDS zustande kommt, fänden
 Sie das ...

	Ungewichtet Abs.	%	N=
1. gut,	363	18.26	19.08
2. fänden Sie das schlecht, oder	1266	63.68	66.53
3. wäre Ihnen das egal?	274	13.78	14.40
9. KA	85	4.28	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	74	289
%	7.6	31.0
2	790	476
%	81.4	51.0
3	106	168
%	10.9	18.0
9	31M	54M
Sum	1001	987

V29 SKALOMETER SPD**Ref.Nr.: 29**

Position: 42 FW1: 99
 Länge: 2

F.9 Und nun noch etwas genauer zu den Parteien.
 Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen. Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten.
 "Plus 5" bedeutet, daß Sie sehr viel von der Partei halten, "Minus 5" bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von der Partei halten.
 Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.9(a) Was halten Sie von der SPD?

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 1878
01. -5 halte überhaupt nichts von der Partei	88	4.43	4.69
02. -4	29	1.46	1.54
03. -3	71	3.57	3.78
04. -2	61	3.07	3.25
05. -1	33	1.66	1.76
06. 0	239	12.02	12.73
07. +1	129	6.49	6.87
08. +2	293	14.74	15.60
09. +3	455	22.89	24.23
10. +4	201	10.11	10.70
11. +5 halte sehr viel von der Partei	279	14.03	14.86
99. KA	110	5.53	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	42	46
%	4.4	5.0
2	14	15
%	1.5	1.6
3	33	38
%	3.5	4.1
4	30	31
%	3.1	3.4
5	19	14
%	2.0	1.5
6	127	112
%	13.3	12.1
7	74	55
%	7.7	6.0
8	151	142
%	15.8	15.4
9	229	226
%	24.0	24.5
10	99	102
%	10.4	11.1
11	138	141
%	14.4	15.3
99	45M	65M
Sum	1001	987

V30 SKALOMETER CDU**Ref.Nr.: 30**

Position: 44 FW1: 99
 Länge: 2

F.9(b) Parteiskalometer: CDU

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1876
01. -5 halte überhaupt nichts von der Partei	163	8.20	8.69
02. -4	60	3.02	3.20
03. -3	135	6.79	7.20
04. -2	103	5.18	5.49
05. -1	80	4.02	4.26
06. 0	272	13.68	14.50
07. +1	140	7.04	7.46
08. +2	227	11.42	12.10
09. +3	273	13.73	14.55
10. +4	177	8.90	9.43
11. +5 halte sehr viel von der Partei	246	12.37	13.11
99. KA	112	5.63	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	75	88
%	7.8	9.6
2	23	37
%	2.4	4.0
3	58	77
%	6.1	8.4
4	49	54
%	5.1	5.9
5	43	37
%	4.5	4.0
6	141	131
%	14.7	14.3
7	70	70
%	7.3	7.6
8	115	112
%	12.0	12.2
9	159	114
%	16.6	12.4
10	95	82
%	9.9	8.9
11	129	117
%	13.5	12.7
99	44M	68M
Sum	1001	987

V31 SKALOMETER CSU

Ref.Nr.: 31

Position: 46 FW1: 99
 Länge: 2

F.9(c) Parteiskalometer: CSU

<Vollständiger Fragetext F.9>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1775
01.	-5 halte überhaupt nichts von der Partei	224	11.27	12.62
02.	-4	75	3.77	4.23
03.	-3	128	6.44	7.21
04.	-2	97	4.88	5.46
05.	-1	96	4.83	5.41
06.	0	278	13.98	15.66
07.	+1	141	7.09	7.94
08.	+2	176	8.85	9.92
09.	+3	195	9.81	10.99
10.	+4	169	8.50	9.52
11.	+5 halte sehr viel von der Partei	196	9.86	11.04
99.	KA	213	10.71	.
		1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	98	126
%	10.7	14.7
2	30	45
%	3.3	5.3
3	63	65
%	6.8	7.6
4	42	55
%	4.6	6.4
5	46	50
%	5.0	5.8
6	129	149
%	14.0	17.4
7	72	69
%	7.8	8.1
8	100	76
%	10.9	8.9
9	113	82
%	12.3	9.6
10	97	72
%	10.5	8.4
11	130	66
%	14.1	7.7
99	81M	132M
Sum	1001	987

V32 SKALOMETER FDP**Ref.Nr.: 32**

Position: 48 FW1: 99
 Länge: 2

F.9(d) Parteiskalometer: FDP

<Vollständiger Fragetext F.9>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1841
01. -5	halte überhaupt nichts von der Partei	249	12.53	13.53
02. -4		79	3.97	4.29
03. -3		139	6.99	7.55
04. -2		131	6.59	7.12
05. -1		128	6.44	6.95
06. 0		403	20.27	21.89
07. +1		238	11.97	12.93
08. +2		199	10.01	10.81
09. +3		166	8.35	9.02
10. +4		66	3.32	3.59
11. +5	halte sehr viel von der Partei	43	2.16	2.34
99.	KA	147	7.39	.
		1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	116	133
%	12.3	14.8
2	34	45
%	3.6	5.0
3	72	67
%	7.6	7.5
4	62	69
%	6.6	7.7
5	63	65
%	6.7	7.3
6	205	198
%	21.7	22.1
7	122	116
%	12.9	12.9
8	117	82
%	12.4	9.2
9	95	71
%	10.1	7.9
10	35	31
%	3.7	3.5
11	24	19
%	2.5	2.1
99	56M	91M
Sum	1001	987

V33 SKALOMETER GRÜNE**Ref.Nr.: 33**

Position: 50 FW1: 99
 Länge: 2

F.9(e) Parteiskalometer: Grüne

<Vollständiger Fragetext F.9>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1864
01. -5 halte überhaupt nichts von der Partei		247	12.42	13.25
02. -4		84	4.23	4.51
03. -3		114	5.73	6.12
04. -2		117	5.89	6.28
05. -1		123	6.19	6.60
06. 0		299	15.04	16.04
07. +1		267	13.43	14.32
08. +2		266	13.38	14.27
09. +3		211	10.61	11.32
10. +4		108	5.43	5.79
11. +5 halte sehr viel von der Partei		28	1.41	1.50
99. KA		124	6.24	.
		1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	116	131
%	12.2	14.3
2	41	43
%	4.3	4.7
3	62	52
%	6.5	5.7
4	60	57
%	6.3	6.2
5	65	58
%	6.8	6.4
6	156	143
%	16.4	15.7
7	130	137
%	13.7	15.0
8	131	135
%	13.8	14.8
9	117	94
%	12.3	10.3
10	58	50
%	6.1	5.5
11	15	13
%	1.6	1.4
99	50M	74M
Sum	1001	987

V34 SKALOMETER PDS

Ref.Nr.: 34

Position: 52 FW1: 99
 Länge: 2

F.9(f) Parteiskalometer: PDS

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1839
01. -5 halte überhaupt nichts von der Partei	637	32.04	34.64
02. -4	119	5.99	6.47
03. -3	137	6.89	7.45
04. -2	111	5.58	6.04
05. -1	83	4.18	4.51
06. 0	270	13.58	14.68
07. +1	120	6.04	6.53
08. +2	130	6.54	7.07
09. +3	109	5.48	5.93
10. +4	63	3.17	3.43
11. +5 halte sehr viel von der Partei	60	3.02	3.26
99. KA	149	7.49	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	428	209
%	46.2	22.9
2	79	40
%	8.5	4.4
3	93	44
%	10.0	4.8
4	63	48
%	6.8	5.3
5	45	38
%	4.9	4.2
6	121	149
%	13.1	16.3
7	43	77
%	4.6	8.4
8	30	100
%	3.2	11.0
9	10	99
%	1.1	10.9
10	11	52
%	1.2	5.7
11	4	56
%	.4	6.1
99	74M	75M
Sum	1001	987

V35 SKALOMETER REPUBLIKANER**Ref.Nr.: 35**

Position: 54 FW1: 99
 Länge: 2

F.9(g) Parteiskalometer: Republikaner
 (Int.: F.9g und 9h randomisieren)

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 1838
01. -5 halte überhaupt nichts von der Partei	1427	71.78	77.64
02. -4	74	3.72	4.03
03. -3	58	2.92	3.16
04. -2	38	1.91	2.07
05. -1	38	1.91	2.07
06. 0	108	5.43	5.88
07. +1	29	1.46	1.58
08. +2	23	1.16	1.25
09. +3	22	1.11	1.20
10. +4	8	0.40	0.44
11. +5 halte sehr viel von der Partei	13	0.65	0.71
99. KA	150	7.55	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	716	711
%	76.7	78.6
2	44	30
%	4.7	3.3
3	29	29
%	3.1	3.2
4	17	21
%	1.8	2.3
5	19	19
%	2.0	2.1
6	56	52
%	6.0	5.7
7	12	17
%	1.3	1.9
8	15	8
%	1.6	.9
9	12	10
%	1.3	1.1
10	5	3
%	.5	.3
11	8	5
%	.9	.6
99	68M	82M
Sum	1001	987

V36 SKALOMETER DVU**Ref.Nr.: 36**

Position: 56 FW1: 99
 Länge: 2

F.9(h) Parteiskalometer: DVU
 (Int.: F.9g und 9h randomisieren)

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1691
01. -5 halte überhaupt nichts von der Partei	1288	64.79	76.17
02. -4	81	4.07	4.79
03. -3	56	2.82	3.31
04. -2	45	2.26	2.66
05. -1	43	2.16	2.54
06. 0	99	4.98	5.85
07. +1	22	1.11	1.30
08. +2	15	0.75	0.89
09. +3	20	1.01	1.18
10. +4	11	0.55	0.65
11. +5 halte sehr viel von der Partei	11	0.55	0.65
99. KA	297	14.94	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	634	654
%	76.6	75.8
2	43	38
%	5.2	4.4
3	30	26
%	3.6	3.0
4	21	24
%	2.5	2.8
5	18	25
%	2.2	2.9
6	48	51
%	5.8	5.9
7	13	9
%	1.6	1.0
8	7	8
%	.8	.9
9	5	15
%	.6	1.7
10	4	7
%	.5	.8
11	5	6
%	.6	.7
99	173M	124M
Sum	1001	987

V37 SKALOMETER: REGIERUNG

Ref.Nr.: 37

Position: 58 FW1: 99
 Länge: 2

F.10a Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung (CDU/CSU-FDP) in Bonn eher zufrieden oder eher unzufrieden? Sagen Sie es mir bitte wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5.

"Plus 5" bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Bonn voll und ganz zufrieden sind. "Minus 5" bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Bonn vollständig unzufrieden sind. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1882
01. -5 völlig unzufrieden	176	8.85	9.35
02. -4	106	5.33	5.63
03. -3	176	8.85	9.35
04. -2	147	7.39	7.81
05. -1	105	5.28	5.58
06. 0	280	14.08	14.88
07. +1	163	8.20	8.66
08. +2	248	12.47	13.18
09. +3	293	14.74	15.57
10. +4	97	4.88	5.15
11. +5 voll und ganz zufrieden	91	4.58	4.84
99. KA	106	5.33	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	91	85
%	9.5	9.2
2	42	64
%	4.4	6.9
3	82	94
%	8.6	10.2
4	82	65
%	8.6	7.0
5	65	40
%	6.8	4.3
6	137	143
%	14.3	15.4
7	92	71
%	9.6	7.7
8	127	121
%	13.3	13.1
9	159	134
%	16.6	14.5
10	47	50
%	4.9	5.4
11	32	59
%	3.3	6.4
99	45M	61M
Sum	1001	987

V38 SKALOMETER:PARTNER GROß

Ref.Nr.: 38

Position: 60 FW1: 99
 Länge: 2

F.10b Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der einzelnen Partner in dieser Regierung? Wie ist das also mit der CDU/CSU in der Regierung in Bonn?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1766
01. -5 völlig unzufrieden	136	6.84	7.70
02. -4	74	3.72	4.19
03. -3	157	7.90	8.89
04. -2	125	6.29	7.08
05. -1	102	5.13	5.78
06. 0	234	11.77	13.25
07. +1	161	8.10	9.12
08. +2	277	13.93	15.69
09. +3	291	14.64	16.48
10. +4	129	6.49	7.30
11. +5 voll und ganz zufrieden	80	4.02	4.53
99. KA	222	11.17	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	69	67
%	7.6	7.8
2	31	43
%	3.4	5.0
3	69	88
%	7.6	10.3
4	67	58
%	7.4	6.8
5	58	44
%	6.4	5.1
6	118	116
%	13.0	13.6
7	79	82
%	8.7	9.6
8	138	139
%	15.1	16.3
9	174	117
%	19.1	13.7
10	68	61
%	7.5	7.1
11	40	40
%	4.4	4.7
99	90M	132M
Sum	1001	987

V39 SKALOMETER:PARTNER KLEIN

Ref.Nr.: 39

Position: 62 FW1: 99
 Länge: 2

F.10c Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den
 Leistungen der FDP in der Regierung in Bonn?

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			1744
01. -5 völlig unzufrieden	196	9.86	11.24
02. -4	106	5.33	6.08
03. -3	153	7.70	8.77
04. -2	165	8.30	9.46
05. -1	134	6.74	7.68
06. 0	307	15.44	17.60
07. +1	257	12.93	14.74
08. +2	206	10.36	11.81
09. +3	141	7.09	8.08
10. +4	52	2.62	2.98
11. +5 voll und ganz zufrieden	27	1.36	1.55
99. KA	244	12.27	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	88	108
%	9.8	12.8
2	53	53
%	5.9	6.3
3	78	75
%	8.7	8.9
4	81	84
%	9.0	10.0
5	71	63
%	7.9	7.5
6	165	142
%	18.3	16.8
7	143	114
%	15.9	13.5
8	109	97
%	12.1	11.5
9	71	70
%	7.9	8.3
10	29	23
%	3.2	2.7
11	13	14
%	1.4	1.7
99	100M	144M
Sum	1001	987

V40 SKALOMETER:OPPOSITION,GR

Ref.Nr.: 40

Position: 64 FW1: 99
 Länge: 2

F.10d Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den
 Leistungen der SPD in der Opposition in Bonn?

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			1786
01. -5 völlig unzufrieden	72	3.62	4.03
02. -4	33	1.66	1.85
03. -3	97	4.88	5.43
04. -2	118	5.94	6.61
05. -1	85	4.28	4.76
06. 0	287	14.44	16.07
07. +1	241	12.12	13.49
08. +2	342	17.20	19.15
09. +3	317	15.95	17.75
10. +4	115	5.78	6.44
11. +5 voll und ganz zufrieden	79	3.97	4.42
99. KA	202	10.16	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	41	31
%	4.4	3.6
2	15	18
%	1.6	2.1
3	49	48
%	5.3	5.6
4	63	55
%	6.8	6.4
5	51	34
%	5.5	3.9
6	159	128
%	17.2	14.9
7	115	126
%	12.4	14.6
8	182	160
%	19.7	18.6
9	153	164
%	16.5	19.0
10	63	52
%	6.8	6.0
11	34	45
%	3.7	5.2
99	76M	126M
Sum	1001	987

V41 SKALOMETER:OPPOSITION,KL

Ref.Nr.: 41

Position: 66 FW1: 99
 Länge: 2

F.10e Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den
 Leistungen der Grünen in der Opposition in Bonn?

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			1807
01. -5 völlig unzufrieden	204	10.26	11.29
02. -4	88	4.43	4.87
03. -3	127	6.39	7.03
04. -2	155	7.80	8.58
05. -1	137	6.89	7.58
06. 0	290	14.59	16.05
07. +1	261	13.13	14.44
08. +2	256	12.88	14.17
09. +3	210	10.56	11.62
10. +4	58	2.92	3.21
11. +5 voll und ganz zufrieden	21	1.06	1.16
99. KA	181	9.10	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	96	108
%	10.4	12.3
2	45	43
%	4.9	4.9
3	60	67
%	6.5	7.6
4	87	68
%	9.4	7.7
5	76	61
%	8.2	6.9
6	137	153
%	14.8	17.4
7	139	122
%	15.0	13.9
8	140	116
%	15.1	13.2
9	101	109
%	10.9	12.4
10	36	22
%	3.9	2.5
11	10	11
%	1.1	1.3
99	74M	107M
Sum	1001	987

V42 SKALOMETER: J. FISCHER

Ref.Nr.: 42

Position: 68 FW1: 99
 Länge: 2

F.11 Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern halten. "Plus 5" bedeutet, daß Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.
 (Int.: Reihenfolge variieren)

F.11(a) Was halten Sie von Joschka Fischer?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1766
01. -5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	157	7.90	8.89
02. -4	62	3.12	3.51
03. -3	115	5.78	6.51
04. -2	118	5.94	6.68
05. -1	85	4.28	4.81
06. 0	240	12.07	13.59
07. +1	257	12.93	14.55
08. +2	277	13.93	15.69
09. +3	257	12.93	14.55
10. +4	140	7.04	7.93
11. +5 halte sehr viel von dem Politiker	58	2.92	3.28
99. KA	222	11.17	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	80	77
%	8.7	9.1
2	32	30
%	3.5	3.5
3	50	65
%	5.5	7.6
4	62	56
%	6.8	6.6
5	47	38
%	5.1	4.5
6	120	120
%	13.1	14.1
7	136	121
%	14.8	14.2
8	143	134
%	15.6	15.8
9	132	125
%	14.4	14.7
10	78	62
%	8.5	7.3
11	36	22
%	3.9	2.6
99	85M	137M
Sum	1001	987

V43 SKALOMETER: W. GERHARD

Ref.Nr.: 43

Position: 70 FW1: 99
 Länge: 2

F.11(b) Parteiskalometer: Wolfgang Gerhard

<Vollständiger Fragetext F.11>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1217
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	90	4.53	7.40
02.	-4	46	2.31	3.78
03.	-3	98	4.93	8.05
04.	-2	89	4.48	7.31
05.	-1	98	4.93	8.05
06.	0	277	13.93	22.76
07.	+1	176	8.85	14.46
08.	+2	187	9.41	15.37
09.	+3	109	5.48	8.96
10.	+4	33	1.66	2.71
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	14	0.70	1.15
99.	KA	771	38.78	.
		1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	43	47
%	6.4	8.6
2	21	25
%	3.1	4.6
3	54	44
%	8.0	8.1
4	44	45
%	6.5	8.3
5	59	39
%	8.8	7.2
6	164	113
%	24.4	20.8
7	94	82
%	14.0	15.1
8	103	84
%	15.3	15.4
9	62	47
%	9.2	8.6
10	21	12
%	3.1	2.2
11	8	6
%	1.2	1.1
99	328M	443M
Sum	1001	987

V44 SKALOMETER: H. KOHL

Ref.Nr.: 44

Position: 72 FW1: 99
 Länge: 2

F.11(c) Parteiskalometer: Helmut Kohl

<Vollständiger Fragetext F.11>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1871
01. -5	halte überhaupt nichts von dem Politiker	217	10.92	11.60
02. -4		92	4.63	4.92
03. -3		117	5.89	6.25
04. -2		108	5.43	5.77
05. -1		75	3.77	4.01
06. 0		222	11.17	11.87
07. +1		160	8.05	8.55
08. +2		204	10.26	10.90
09. +3		281	14.13	15.02
10. +4		207	10.41	11.06
11. +5	halte sehr viel von dem Politiker	188	9.46	10.05
99. KA		117	5.89	.
		1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	112	105
%	11.7	11.5
2	36	56
%	3.8	6.1
3	58	59
%	6.1	6.5
4	72	36
%	7.5	3.9
5	37	38
%	3.9	4.2
6	126	96
%	13.2	10.5
7	74	86
%	7.7	9.4
8	115	89
%	12.0	9.7
9	147	134
%	15.3	14.7
10	98	109
%	10.2	11.9
11	83	105
%	8.7	11.5
99	43M	74M
Sum	1001	987

V45 SKALOMETER: O.LAFONTAINE

Ref.Nr.: 45

Position: 74 FW1: 99
 Länge: 2

F.11(d) Parteiskalometer: Oskar Lafontaine

<Vollständiger Fragetext F.11>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1831
01. -5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	119	5.99	6.50
02. -4	67	3.37	3.66
03. -3	123	6.19	6.72
04. -2	135	6.79	7.37
05. -1	96	4.83	5.24
06. 0	240	12.07	13.11
07. +1	235	11.82	12.83
08. +2	286	14.39	15.62
09. +3	318	16.00	17.37
10. +4	132	6.64	7.21
11. +5 halte sehr viel von dem Politiker	80	4.02	4.37
99. KA	157	7.90	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	59	60
%	6.3	6.7
2	33	34
%	3.5	3.8
3	67	56
%	7.1	6.3
4	88	47
%	9.3	5.3
5	56	40
%	5.9	4.5
6	129	111
%	13.7	12.5
7	119	116
%	12.6	13.0
8	145	141
%	15.4	15.9
9	139	179
%	14.8	20.1
10	67	65
%	7.1	7.3
11	40	40
%	4.2	4.5
99	59M	98M
Sum	1001	987

V46 SKALOMETER: W. SCHÄUBLE

Ref.Nr.: 46

Position: 76 FW1: 99
 Länge: 2

F.11(e) Parteiskalometer: Wolfgang Schäuble

<Vollständiger Fragetext F.11>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1800
01. -5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	60	3.02	3.33
02. -4	42	2.11	2.33
03. -3	68	3.42	3.78
04. -2	62	3.12	3.44
05. -1	65	3.27	3.61
06. 0	229	11.52	12.72
07. +1	186	9.36	10.33
08. +2	320	16.10	17.78
09. +3	335	16.85	18.61
10. +4	230	11.57	12.78
11. +5 halte sehr viel von dem Politiker	203	10.21	11.28
99. KA	188	9.46	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	32	28
%	3.5	3.2
2	19	23
%	2.1	2.6
3	35	33
%	3.8	3.8
4	39	23
%	4.2	2.6
5	30	35
%	3.3	4.0
6	114	115
%	12.4	13.1
7	101	85
%	11.0	9.7
8	151	169
%	16.4	19.2
9	186	149
%	20.2	17.0
10	116	114
%	12.6	13.0
11	99	104
%	10.7	11.8
99	79M	109M
Sum	1001	987

V47 SKALOMETER: SCHRÖDER**Ref.Nr.: 47**

Position: 78 FW1: 99
 Länge: 2

F.11(f) Parteiskalometer: Gerhard Schröder

<Vollständiger Fragetext F.11>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1851
01. -5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	75	3.77	4.05
02. -4	46	2.31	2.49
03. -3	85	4.28	4.59
04. -2	69	3.47	3.73
05. -1	72	3.62	3.89
06. 0	200	10.06	10.80
07. +1	205	10.31	11.08
08. +2	296	14.89	15.99
09. +3	349	17.56	18.85
10. +4	253	12.73	13.67
11. +5 halte sehr viel von dem Politiker	201	10.11	10.86
99. KA	137	6.89	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	35	40
%	3.7	4.4
2	23	23
%	2.4	2.6
3	46	39
%	4.8	4.3
4	36	33
%	3.8	3.7
5	47	25
%	4.9	2.8
6	103	97
%	10.8	10.8
7	117	88
%	12.3	9.8
8	147	149
%	15.5	16.5
9	168	181
%	17.7	20.1
10	131	122
%	13.8	13.5
11	97	104
%	10.2	11.5
99	51M	86M
Sum	1001	987

V48 SKALOMETER: T. WAIGEL

Ref.Nr.: 48

Position: 80 FW1: 99
 Länge: 2

F.11.(g) Parteiskalometer: Theo Waigel

<Vollständiger Fragetext F.11>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1847
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	227	11.42	12.29
02.	-4	116	5.84	6.28
03.	-3	155	7.80	8.39
04.	-2	139	6.99	7.53
05.	-1	133	6.69	7.20
06.	0	275	13.83	14.89
07.	+1	164	8.25	8.88
08.	+2	248	12.47	13.43
09.	+3	197	9.91	10.67
10.	+4	118	5.94	6.39
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	75	3.77	4.06
99.	KA	141	7.09	.
		1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	101	126
%	10.6	14.0
2	58	58
%	6.1	6.5
3	63	92
%	6.6	10.2
4	68	71
%	7.2	7.9
5	72	61
%	7.6	6.8
6	149	126
%	15.7	14.0
7	87	77
%	9.2	8.6
8	137	111
%	14.4	12.4
9	107	90
%	11.3	10.0
10	67	51
%	7.1	5.7
11	40	35
%	4.2	3.9
99	52M	89M
Sum	1001	987

V49 RANGPLATZ PARTEIEN,1.N

Ref.Nr.: 49

Position: 82 FW1: 9
 Länge: 1

F.12a Und nun noch einmal zu den Parteien in Deutschland ganz allgemein: Wenn Sie einmal an die SPD, die CDU, die CSU, die Grünen, die FDP, die PDS und die Republikaner denken: Welche dieser Parteien gefällt Ihnen am besten?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1770
1. SPD	777	39.08	43.90
2. CDU	512	25.75	28.93
3. CSU	152	7.65	8.59
4. Grüne	148	7.44	8.36
5. FDP	43	2.16	2.43
6. PDS	120	6.04	6.78
7. Republikaner	18	0.91	1.02
9. KA	218	10.97	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	388	389
%	42.3	45.6
2	258	254
%	28.1	29.8
3	125	27
%	13.6	3.2
4	98	50
%	10.7	5.9
5	26	17
%	2.8	2.0
6	12	108
%	1.3	12.7
7	10	8
%	1.1	.9
9	84M	134M
Sum	1001	987

V50 RANGPLATZ PARTEIEN, 2.N

Ref.Nr.: 50

Position: 83 FW1: 9
 Länge: 1

F.12b Und welche gefällt ihnen am zweitbesten?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1669
1. SPD	351	17.66	21.03
2. CDU	384	19.32	23.01
3. CSU	237	11.92	14.20
4. Grüne	363	18.26	21.75
5. FDP	190	9.56	11.38
6. PDS	126	6.34	7.55
7. Republikaner	18	0.91	1.08
9. KA	319	16.05	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	188	163
%	21.7	20.3
2	219	165
%	25.3	20.6
3	125	112
%	14.4	14.0
4	197	166
%	22.7	20.7
5	109	81
%	12.6	10.1
6	18	108
%	2.1	13.5
7	11	7
%	1.3	.9
9	134M	185M
Sum	1001	987

V51 RANGPLATZ PARTEIEN, 3.N

Ref.Nr.: 51

Position: 84 FW1: 9
 Länge: 1

F.12c Und welche kommt an dritter Stelle?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1469
1. SPD	261	13.13	17.77
2. CDU	249	12.53	16.95
3. CSU	167	8.40	11.37
4. Grüne	259	13.03	17.63
5. FDP	375	18.86	25.53
6. PDS	126	6.34	8.58
7. Republikaner	32	1.61	2.18
9. KA	519	26.11	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	144	117
%	19.1	16.3
2	129	120
%	17.1	16.8
3	81	86
%	10.8	12.0
4	118	141
%	15.7	19.7
5	233	142
%	30.9	19.8
6	34	92
%	4.5	12.8
7	14	18
%	1.9	2.5
9	248M	271M
Sum	1001	987

V52 STÄRKE POLITIKINTERESSE

Ref.Nr.: 52

Position: 85 FW1: 9
 Länge: 1

F.13 Wie stark interessieren Sie sich für Politik?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1974
1. sehr stark	193	9.71	9.78
2. stark	607	30.53	30.75
3. etwas	900	45.27	45.59
4. kaum oder	174	8.75	8.81
5. gar nicht	100	5.03	5.07
9. KA	14	0.70	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	92	101
%	9.2	10.4
2	323	284
%	32.3	29.1
3	474	426
%	47.4	43.7
4	82	92
%	8.2	9.4
5	28	72
%	2.8	7.4
9	2M	12M
Sum	1001	987

V53 DEMOKRATIE LÖST PROBLEME

Ref.Nr.: 53

Position: 86 FW1: 9
 Länge: 1

F.14 Was meinen Sie, können wir mit unserer Demokratie die Probleme lösen , ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1900
1. die wir zur Zeit in Deutschland haben oder	1232	61.97	64.84
2. können wir das nicht?	668	33.60	35.16
9. KA	88	4.43	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	703	529
%	72.8	56.6
2	262	406
%	27.2	43.4
9	36M	52M
Sum	1001	987

V54 DEMOKRATIE BESTE FORM

Ref.Nr.: 54

Position: 87 FW1: 9
 Länge: 1

F.15 Und halten Sie die Demokratie für Deutschland ...

	Ungewichtet Abs.	%	N=
1. für die beste Staatsform oder	1612	81.09	90.41
2. gibt es eine andere Staatsform, die besser ist?	171	8.60	9.59
9. KA	205	10.31	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	888	724
%	95.2	85.2
2	45	126
%	4.8	14.8
9	68M	137M
Sum	1001	987

V55 POLITISCHE ORDNUNG WESTL

Ref.Nr.: 55

Position: 88 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.16 Bei der ersten freien Wahl in der DDR haben sich die Bürger für die Einführung einer politischen Ordnung nach westlichem Muster entschieden.
 (Int.: Nur wenn Befragter in Ostdeutschland (inkl. Berlin-Ost) wahlberechtigt ist)

	Ungewichtet Abs.	%	N=
1. War diese Entscheidung im großen und ganzen richtig, oder	749	37.68	82.95
2. war sie falsch?	154	7.75	17.05
9. KA	84	4.23	.
0. TNZ (Code 1 in V5)	1001	50.35	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1		749
%		82.9
2		154
%		17.1
9		84M
0	1001M	
Sum	1001	987

V56 WUNSCHBUNDESKANZLER**Ref.Nr.: 56**

Position: 89 FW1: 9
 Länge: 1

F.17a Wenn es nach Ihnen ginge, wen hätten Sie lieber als Bundeskanzler ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1782
1. Helmut Kohl oder	714	35.92	40.07
2. Gerhard Schröder?	1068	53.72	59.93
9. KA	206	10.36	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	390	324
%	42.9	37.1
2	519	549
%	57.1	62.9
9	92M	114M
Sum	1001	987

V57 GLAUBWÜRDIGER**Ref.Nr.: 57**

Position: 90 FW1: 9
 Länge: 1

F.17b Und wer ist Ihrer Meinung nach glaubwürdiger,...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1903
1. Helmut Kohl,	493	24.80	25.91
2. Gerhard Schröder	450	22.64	23.65
3. sehen Sie da keinen großen Unterschied?	935	47.03	49.13
4. kenne Kohl nicht	0		
5. kenne Schröder nicht	20	1.01	1.05
6. kenne beide nicht	5	0.25	0.26
9. KA	85	4.28	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	258	235
%	26.5	25.2
2	239	211
%	24.6	22.7
3	460	475
%	47.3	51.0
5	12	8
%	1.2	.9
6	3	2
%	.3	.2
9	29M	56M
Sum	1001	987

V58 TATKRÄFTIGER

Ref.Nr.: 58

Position: 91 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.17c (Falls die/der Befragte die Politiker kennt)
 Und wer ist tatkräftiger, ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1798
1. Helmut Kohl,	545	27.41	30.31
2. Gerhard Schröder	607	30.53	33.76
3. sehen Sie da keinen großen Unterschied?	646	32.49	35.93
9. KA	165	8.30	.
0. TNZ (Code 4-6 in F.17a)	25	1.26	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	278	267
%	30.2	30.5
2	328	279
%	35.6	31.8
3	316	330
%	34.3	37.7
9	64M	101M
0	15M	10M
Sum	1001	987

V59 SYMPATHISCHER

Ref.Nr.: 59

Position: 92 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.17d (Falls die/der Befragte die Politiker kennt)
 Und wer ist sympathischer, ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1894
1. Helmut Kohl,	494	24.85	26.08
2. Gerhard Schröder	909	45.72	47.99
3. sehen Sie da keinen großen Unterschied?	491	24.70	25.92
9. KA	69	3.47	.
0. TNZ (Code 4-6 in F.17a)	25	1.26	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	246	248
%	25.5	26.7
2	493	416
%	51.1	44.7
3	225	266
%	23.3	28.6
9	22M	47M
0	15M	10M
Sum	1001	987

V60 VERANTWORTUNGSBEWUßTER

Ref.Nr.: 60

Position: 93 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.17e (Falls die/der Befragte die Politiker kennt)
 Und wer ist verantwortungsbewußter, ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1715
1. Helmut Kohl,	625	31.44	36.44
2. Gerhard Schröder	295	14.84	17.20
3. sehen Sie da keinen großen Unterschied?	795	39.99	46.36
9. KA	248	12.47	.
0. TNZ (Code 4-6 in F.17a)	25	1.26	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	349	276
%	39.0	33.7
2	161	134
%	18.0	16.3
3	385	410
%	43.0	50.0
9	91M	157M
0	15M	10M
Sum	1001	987

V61 EHRLICHER

Ref.Nr.: 61

Position: 94 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.17f (Falls die/der Befragte die Politiker kennt)
 Und wer ist ehrlicher, ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1716
1. Helmut Kohl,	381	19.16	22.20
2. Gerhard Schröder	322	16.20	18.76
3. sehen Sie da keinen großen Unterschied?	1013	50.96	59.03
9. KA	247	12.42	.
0. TNZ (Code 4-6 in F.17a)	25	1.26	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	210	171
%	23.6	20.7
2	179	143
%	20.1	17.3
3	501	512
%	56.3	62.0
9	96M	151M
0	15M	10M
Sum	1001	987

V62 SIEGERTYP**Ref.Nr.: 62**

Position: 95 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.17g (Falls die/der Befragte die Politiker kennt)
 Und wer ist eher ein Siegertyp, ...

	Ungewichtet Abs.	%	N=
1. Helmut Kohl,	584	29.38	31.58
2. Gerhard Schröder	734	36.92	39.70
3. sehen Sie da keinen großen Unterschied?	531	26.71	28.72
9. KA	114	5.73	.
0. TNZ (Code 4-6 in F.17a)	25	1.26	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	265	319
%	28.0	35.3
2	411	323
%	43.4	35.8
3	270	261
%	28.5	28.9
9	40M	74M
0	15M	10M
Sum	1001	987

V63 LÖST KÜNFTIGE PROBLEME**Ref.Nr.: 63**

Position: 96 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.17h (Falls die/der Befragte die Politiker kennt)
 Und wer kann eher die zukünftigen Probleme Deutschlands lösen, ...

	Ungewichtet Abs.	%	N=
1. Helmut Kohl,	458	23.04	25.95
2. Gerhard Schröder	677	34.05	38.36
3. sehen Sie da keinen großen Unterschied?	630	31.69	35.69
9. KA	198	9.96	.
0. TNZ (Code 4-6 in F.17a)	25	1.26	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	252	206
%	27.6	24.2
2	363	314
%	39.8	36.9
3	298	332
%	32.6	39.0
9	73M	125M
0	15M	10M
Sum	1001	987

V64 DEUTSCHE INT. DURCHSETZ.

Ref.Nr.: 64

Position: 97 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.17i (Falls die/der Befragte die Politiker kennt)
 Und wer kann die Interessen Deutschlands gegenüber anderen
 Staaten besser durchsetzen, ...

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1767
1. Helmut Kohl,	964	48.49	54.56
2. Gerhard Schröder	278	13.98	15.73
3. sehen Sie da keinen großen Unterschied?	525	26.41	29.71
9. KA	196	9.86	.
0. TNZ (Code 4-6 in F.17a)	25	1.26	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	497	467
%	54.1	55.0
2	153	125
%	16.7	14.7
3	268	257
%	29.2	30.3
9	68M	128M
0	15M	10M
Sum	1001	987

V65 REGIERUNG FÜHREN

Ref.Nr.: 65

Position: 98 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.17j (Falls die/der Befragte die Politiker kennt)
 Wer, glauben Sie, kann besser eine Regierung führen, ..

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1754
1. Helmut Kohl,	642	32.29	36.60
2. Gerhard Schröder	479	24.09	27.31
3. sehen Sie da keinen großen Unterschied?	633	31.84	36.09
9. KA	209	10.51	.
0. TNZ (Code 4-6 in F.17a)	25	1.26	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	347	295
%	38.0	35.1
2	262	217
%	28.7	25.8
3	305	328
%	33.4	39.0
9	72M	137M
0	15M	10M
Sum	1001	987

V66 BESSERE MANNSCHAFT

Ref.Nr.: 66

Position: 99 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.17k (Falls die/der Befragte die Politiker kennt)
 Und wer hat die bessere Regierungsmannschaft, ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1667
1. Helmut Kohl,	670	33.70	40.19
2. Gerhard Schröder	503	25.30	30.17
3. sehen Sie da keinen großen Unterschied?	494	24.85	29.63
9. KA	296	14.89	.
0. TNZ (Code 4-6 in F.17a)	25	1.26	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	357	313
%	41.1	39.2
2	277	226
%	31.9	28.3
3	235	259
%	27.0	32.5
9	117M	179M
0	15M	10M
Sum	1001	987

V67 SCHÄUBLE ALS KANZLER

Ref.Nr.: 67

Position: 100 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.18 (Falls die/der Befragte Helmut Kohl kennt)
 Was meinen Sie, würde die CDU/CSU mit Wolfgang Schäuble
 als Kanzlerkandidat bei der Bundestagswahl ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1871
1. ein besseres Ergebnis erzielen, als mit Helmut Kohl,	786	39.54	42.01
2. ein schlechteres Ergebnis erzielen, oder	505	25.40	26.99
3. wäre da kein Unterschied?	580	29.18	31.00
9. KA	112	5.63	.
0. TNZ (Code 4,6 in F.17a)	5	0.25	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	418	368
%	43.8	40.1
2	274	231
%	28.7	25.2
3	262	318
%	27.5	34.7
9	44M	68M
0	3M	2M
Sum	1001	987

V68 ZEIT F.REGIERUNGSWECHSEL

Ref.Nr.: 68

Position: 101 FW1: 9
 Länge: 1

F.19 Einmal abgesehen davon, wie Sie die aktuellen Leistungen der Bundesregierung bewerten. Was meinen Sie, wäre es an der Zeit, ...

		Ungewichtet Abs.	%	N=
1. daß in Bonn andere Parteien an die Regierung kommen, oder		1304	65.59	68.63
2. meinen Sie das nicht?		596	29.98	31.37
9. KA		88	4.43	.
		1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	654	650
%	67.4	69.9
2	316	280
%	32.6	30.1
9	31M	57M
Sum	1001	987

V69 BEURT. WIRTSCHAFTL.LAGE

Ref.Nr.: 69

Position: 102 FW1: 9
 Länge: 1

F.20 Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in Deutschland? Ist sie ...

		Ungewichtet Abs.	%	N=
1. gut,		443	22.28	22.54
2. teils gut/teils schlecht oder		1089	54.78	55.42
3. schlecht?		433	21.78	22.04
9. KA		23	1.16	.
		1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	242	201
%	24.2	20.8
2	571	518
%	57.2	53.6
3	185	248
%	18.5	25.6
9	3M	20M
Sum	1001	987

V70 WIRTSCH.LAGE BRD 1 JAHR

Ref.Nr.: 70

Position: 103 FW1: 9

Länge: 1

F.21 Und wie wird es in einem Jahr sein? Erwarten Sie, daß
die wirtschaftliche Lage in Deutschland im allgemeinen dann ..

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1887
1. besser,	814	40.95	43.14
2. gleichbleibend oder	843	42.40	44.67
3. schlechter sein wird?	230	11.57	12.19
9. KA	101	5.08	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	401	413
%	42.3	44.0
2	434	409
%	45.7	43.6
3	114	116
%	12.0	12.4
9	52M	49M
Sum	1001	987

V71 LÖST AKTUELLE PROBLEME?

Ref.Nr.: 71

Position: 104 FW1: 99
 Länge: 2

F.22 Welche Partei kann Ihrer Meinung nach am besten die
 momentanen wirtschaftlichen Probleme in Deutschland lösen?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1714
01. CDU	524	26.36	30.57
02. CSU	50	2.52	2.92
03. CDU/CSU	89	4.48	5.19
04. SPD	677	34.05	39.50
05. Bündnis 90/Grüne	9	0.45	0.53
06. FDP	24	1.21	1.40
07. PDS	23	1.16	1.34
08. Republikaner	4	0.20	0.23
09. DVU	2	0.10	0.12
10. Sonstige	4	0.20	0.23
11. keine	308	15.49	17.97
99. KA	274	13.78	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	284	240
%	31.5	29.6
2	40	10
%	4.4	1.2
3	61	28
%	6.8	3.4
4	352	325
%	39.0	40.0
5	4	5
%	.4	.6
6	19	5
%	2.1	.6
7	4	19
%	.4	2.3
8		4
%		.5
9	2	
%	.2	
10	2	2
%	.2	.2
11	134	174
%	14.9	21.4
99	99M	175M
Sum	1001	987

V72 EIGENE WIRTSCHAFTSLAGE

Ref.Nr.: 72

Position: 106 FW1: 9
 Länge: 1

F.23 Wie beurteilen Sie heute Ihre eigene wirtschaftliche Lage? Ist sie ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1971
1. gut,	1030	51.81	52.26
2. teils gut, teils schlecht oder	740	37.22	37.54
3. schlecht?	201	10.11	10.20
9. KA	17	0.86	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	555	475
%	55.8	48.7
2	352	388
%	35.4	39.8
3	88	113
%	8.8	11.6
9	6M	11M
Sum	1001	987

V73 EIG. WIRT.LAGE 1 JAHR

Ref.Nr.: 73

Position: 107 FW1: 9
 Länge: 1

F.24 Was glauben Sie, wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein? Erwarten Sie, daß Ihre wirtschaftliche Lage dann ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1931
1. besser,	494	24.85	25.58
2. gleichbleibend oder	1246	62.68	64.53
3. schlechter sein wird?	191	9.61	9.89
9. KA	57	2.87	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	233	261
%	23.9	27.3
2	642	604
%	65.8	63.2
3	100	91
%	10.3	9.5
9	26M	31M
Sum	1001	987

V74 MIT DEUTSCHLAND AUFWÄRTS**Ref.Nr.: 74**

Position: 108 FW1: 9

Länge: 1

F.25 Was meinen Sie, geht es mit der Wirtschaft in Deutschland ...

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1933
1. zur Zeit eher aufwärts,	658	33.10	34.04
2. zur Zeit eher abwärts	363	18.26	18.78
3. verändert sich da nicht so viel?	912	45.88	47.18
9. KA	55	2.77	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	373	285
%	38.0	29.9
2	157	206
%	16.0	21.6
3	451	461
%	46.0	48.4
9	20M	35M
Sum	1001	987

V75 W.SCHAFFT ARBEITSPLÄTZE?

Ref.Nr.: 75

Position: 109 FW1: 99
 Länge: 2

F.26 Welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet,
 neue Arbeitsplätze zu schaffen?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1721
01. CDU	356	17.91	20.69
02. CSU	35	1.76	2.03
03. CDU/CSU	46	2.31	2.67
04. SPD	821	41.30	47.70
05. Bündnis 90/Grüne	30	1.51	1.74
06. FDP	23	1.16	1.34
07. PDS	45	2.26	2.61
08. Republikaner	11	0.55	0.64
09. DVU	7	0.35	0.41
10. Sonstige	4	0.20	0.23
11. Keine	343	17.25	19.93
99. KA	267	13.43	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	188	168
%	20.9	20.4
2	27	8
%	3.0	1.0
3	33	13
%	3.7	1.6
4	432	389
%	48.1	47.3
5	14	16
%	1.6	1.9
6	17	6
%	1.9	.7
7	3	42
%	.3	5.1
8	5	6
%	.6	.7
9	2	5
%	.2	.6
10	2	2
%	.2	.2
11	175	168
%	19.5	20.4
99	103M	164M
Sum	1001	987

V76 WER LÖST FINANZPROBLEME?

Ref.Nr.: 76

Position: 111 FW1: 99
 Länge: 2

F.27 Und welche Partei kann Ihrer Meinung nach am ehesten die
 Finanzprobleme Deutschlands lösen?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1626
01. CDU	519	26.11	31.92
02. CSU	71	3.57	4.37
03. CDU/CSU	82	4.12	5.04
04. SPD	584	29.38	35.92
05. Bündnis 90/Grüne	11	0.55	0.68
06. FDP	32	1.61	1.97
07. PDS	21	1.06	1.29
08. Republikaner	4	0.20	0.25
09. DVU	5	0.25	0.31
10. Sonstige	1	0.05	0.06
11. Keine	296	14.89	18.20
99. KA	362	18.21	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	243	276
%	28.3	35.9
2	46	25
%	5.4	3.3
3	55	27
%	6.4	3.5
4	320	264
%	37.3	34.4
5	7	4
%	.8	.5
6	21	11
%	2.4	1.4
7	4	17
%	.5	2.2
8	3	1
%	.3	.1
9	2	3
%	.2	.4
10		1
%		.1
11	157	139
%	18.3	18.1
99	143M	219M
Sum	1001	987

V77 WER SICHERT RENTEN?

Ref.Nr.: 77

Position: 113 FW1: 99
 Länge: 2

F.28 Und welche Partei kann Ihrer Meinung nach am ehesten für
 die Sicherung der Renten sorgen?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1660
01. CDU	425	21.38	25.60
02. CSU	31	1.56	1.87
03. CDU/CSU	63	3.17	3.80
04. SPD	748	37.63	45.06
05. Bündnis 90/Grüne	16	0.80	0.96
06. FDP	21	1.06	1.27
07. PDS	42	2.11	2.53
08. Republikaner	2	0.10	0.12
09. DVU	1	0.05	0.06
10. Sonstige	1	0.05	0.06
11. Keine	310	15.59	18.67
99. KA	328	16.50	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	216	209
%	24.9	26.4
2	25	6
%	2.9	.8
3	41	22
%	4.7	2.8
4	389	359
%	44.8	45.4
5	8	8
%	.9	1.0
6	12	9
%	1.4	1.1
7	4	38
%	.5	4.8
8	1	1
%	.1	.1
9	1	
%	.1	
10		1
%		.1
11	172	138
%	19.8	17.4
99	132M	196M
Sum	1001	987

V78 DURCH KRIMINALITÄT BEDR?

Ref.Nr.: 78

Position: 115 FW1: 9
 Länge: 1

F.29a Fühlen Sie sich durch die Kriminalität in Deutschland bedroht?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1962
1. ja	991	49.85	50.51
2. nein	971	48.84	49.49
9. KA	26	1.31	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	458	533
%	46.1	55.0
2	535	436
%	53.9	45.0
9	8M	18M
Sum	1001	987

V79 W.BEKÄMPFT KRIMINALITÄT?

Ref.Nr.: 79

Position: 116 FW1: 99
 Länge: 2

F.29b Und welche Partei glauben Sie, kann am ehesten die
 Kriminalität bekämpfen?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1528
01. CDU	378	19.01	24.74
02. CSU	142	7.14	9.29
03. CDU/CSU	62	3.12	4.06
04. SPD	409	20.57	26.77
05. Bündnis 90/Grüne	22	1.11	1.44
06. FDP	15	0.75	0.98
07. PDS	38	1.91	2.49
08. Republikaner	75	3.77	4.91
09. DVU	25	1.26	1.64
10. Sonstige	7	0.35	0.46
11. Keine	355	17.86	23.23
99. KA	460	23.14	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	205	173
%	25.3	24.1
2	120	22
%	14.8	3.1
3	39	23
%	4.8	3.2
4	183	226
%	22.6	31.5
5	14	8
%	1.7	1.1
6	11	4
%	1.4	.6
7	9	29
%	1.1	4.0
8	42	33
%	5.2	4.6
9	9	16
%	1.1	2.2
10	4	3
%	.5	.4
11	175	180
%	21.6	25.1
99	190M	270M
Sum	1001	987

V80 WER SORGT F.UMWELTSCHUTZ

Ref.Nr.: 80

Position: 118 FW1: 99
 Länge: 2

F.30 Und welche Partei kann am ehesten eine Umweltpolitik machen, die in Ihrem Sinn ist?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1662
01. CDU	276	13.88	16.61
02. CSU	22	1.11	1.32
03. CDU/CSU	43	2.16	2.59
04. SPD	378	19.01	22.74
05. Bündnis 90/Grüne	759	38.18	45.67
06. FDP	22	1.11	1.32
07. PDS	29	1.46	1.74
08. Republikaner	1	0.05	0.06
09. DVU	0		
10. Sonstige	10	0.50	0.60
11. Keine	122	6.14	7.34
99. KA	326	16.40	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	145	131
%	16.5	16.7
2	19	3
%	2.2	.4
3	28	15
%	3.2	1.9
4	186	192
%	21.2	24.5
5	411	348
%	46.9	44.3
6	15	7
%	1.7	.9
7	4	25
%	.5	3.2
8	1	
%	.1	
10	7	3
%	.8	.4
11	61	61
%	7.0	7.8
99	124M	202M
Sum	1001	987

V81 WER HÄLT WÄHRUNG STABIL?

Ref.Nr.: 81

Position: 120 FW1: 99
 Länge: 2

F.31 Und welche Partei kann Ihrer Meinung nach am ehesten dafür sorgen, daß wir eine stabile Währung behalten?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1590
01. CDU	622	31.29	39.12
02. CSU	45	2.26	2.83
03. CDU/CSU	87	4.38	5.47
04. SPD	487	24.50	30.63
05. Bündnis 90/Grüne	5	0.25	0.31
06. FDP	25	1.26	1.57
07. PDS	16	0.80	1.01
08. Republikaner	8	0.40	0.50
09. DVU	2	0.10	0.13
10. Sonstige	26	1.31	1.64
11. Keine	267	13.43	16.79
99. KA	398	20.02	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	324	298
%	39.2	39.1
2	34	11
%	4.1	1.4
3	58	29
%	7.0	3.8
4	254	233
%	30.7	30.5
5	3	2
%	.4	.3
6	17	8
%	2.1	1.0
7	3	13
%	.4	1.7
8	4	4
%	.5	.5
9		2
%		.3
10	9	17
%	1.1	2.2
11	121	146
%	14.6	19.1
99	174M	224M
Sum	1001	987

V82 WER SCHÜTZT DEUTSCHLAND?

Ref.Nr.: 82

Position: 122 FW1: 99
 Länge: 2

F.32 Und welche Partei kann Deutschland am ehesten gegen Bedrohung von außen schützen?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1407
01. CDU	551	27.72	39.16
02. CSU	52	2.62	3.70
03. CDU/CSU	79	3.97	5.61
04. SPD	396	19.92	28.14
05. Bündnis 90/Grüne	11	0.55	0.78
06. FDP	10	0.50	0.71
07. PDS	13	0.65	0.92
08. Republikaner	28	1.41	1.99
09. DVU	13	0.65	0.92
10. Sonstige	5	0.25	0.36
11. Keine	249	12.53	17.70
99. KA	581	29.23	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	294	257
%	38.9	39.4
2	42	10
%	5.6	1.5
3	52	27
%	6.9	4.1
4	204	192
%	27.0	29.4
5	9	2
%	1.2	.3
6	5	5
%	.7	.8
7	2	11
%	.3	1.7
8	15	13
%	2.0	2.0
9	5	8
%	.7	1.2
10	1	4
%	.1	.6
11	126	123
%	16.7	18.9
99	246M	335M
Sum	1001	987

V83 LÖST KÜNFTIGE PROBLEME?

Ref.Nr.: 83

Position: 124 FW1: 99
 Länge: 2

F.33 Und welche Partei kann am ehesten die zukünftigen Probleme Deutschlands lösen?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1613
01. CDU	452	22.74	28.02
02. CSU	30	1.51	1.86
03. CDU/CSU	87	4.38	5.39
04. SPD	758	38.13	46.99
05. Bündnis 90/Grüne	31	1.56	1.92
06. FDP	8	0.40	0.50
07. PDS	28	1.41	1.74
08. Republikaner	7	0.35	0.43
09. DVU	7	0.35	0.43
10. Sonstige	3	0.15	0.19
11. Keine	202	10.16	12.52
99. KA	375	18.86	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	241	211
%	28.8	27.2
2	25	5
%	3.0	.6
3	61	26
%	7.3	3.4
4	380	378
%	45.4	48.7
5	23	8
%	2.7	1.0
6	7	1
%	.8	.1
7	2	26
%	.2	3.4
8	3	4
%	.4	.5
9	3	4
%	.4	.5
10	1	2
%	.1	.3
11	91	111
%	10.9	14.3
99	164M	211M
Sum	1001	987

V84 CDU UND MEHRWERTSTEUER**Ref.Nr.: 84**

Position: 126 FW1: 9
 Länge: 1

F.34 In den letzten Tagen wurde über eine Erhöhung der Mehrwertsteuer gesprochen. Was meinen Sie, wenn die Union die Bundestagswahl gewinnen wird, wird sie dann die Mehrwertsteuer erhöhen?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1885
1. ja	1479	74.40	78.46
2. nein	406	20.42	21.54
9. KA	103	5.18	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	763	716
%	79.1	77.8
2	202	204
%	20.9	22.2
9	36M	67M
Sum	1001	987

V85 SPD UND MEHRWERTSTEUER**Ref.Nr.: 85**

Position: 127 FW1: 9
 Länge: 1

F.35 Und wenn die SPD die Bundestagswahl gewinnen wird, wird sie dann die Mehrwertsteuer erhöhen?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1838
1. ja	1026	51.61	55.82
2. nein	812	40.85	44.18
9. KA	150	7.55	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	542	484
%	58.0	53.6
2	393	419
%	42.0	46.4
9	66M	84M
Sum	1001	987

V86 PDS: NEUANFANG?

Ref.Nr.: 86

Position: 128 FW1: 9
 Länge: 1

F.36 Die SED hat sich 1990 in Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS) umbenannt und behauptet, daß sie mit der eigenen Vergangenheit gebrochen hat.

	Ungewichtet Abs.	%	N=
1. Glauben Sie ihr das, oder	492	24.75	26.80
2. glauben Sie ihr das nicht?	1344	67.61	73.20
9. KA	152	7.65	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	141	351
%	15.1	38.8
2	790	554
%	84.9	61.2
9	70M	82M
Sum	1001	987

V87 PDS: NORMALE PARTEI?

Ref.Nr.: 87

Position: 129 FW1: 9
 Länge: 1

F.37 Was meinen Sie zum Umgang mit der PDS? Sollten die Politiker der anderen Parteien die PDS ...

	Ungewichtet Abs.	%	N=
1. wie eine ganz normale Partei behandeln, oder	1215	61.12	65.25
2. sollte es da keinerlei Zusammenarbeit geben?	647	32.55	34.75
9. KA	126	6.34	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	491	724
%	53.1	77.2
2	433	214
%	46.9	22.8
9	77M	49M
Sum	1001	987

V88 BTW: SIEGER SCHON KLAR?

Ref.Nr.: 88

Position: 130 FW1: 9
 Länge: 1

F.38 Am nächsten Sonntag findet ja die Bundestagswahl statt.
 Was meinen Sie, ist es heute schon klar, ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1944
1. wer die Bundestagswahl gewinnt, oder	347	17.45	17.85
2. ist das noch nicht klar?	1597	80.33	82.15
9. KA	44	2.21	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	169	178
%	17.1	18.6
2	818	779
%	82.9	81.4
9	14M	30M
Sum	1001	987

V89 VERMUTETER WAHLGEWINNER

Ref.Nr.: 89

Position: 131 FW1: 99
 Länge: 2

F.39 Und wer glauben Sie, hat die größten Chancen, die Bundestagswahl zu gewinnen?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1756
01. CDU/CSU	515	25.91	29.33
02. CDU/CSU und die FDP/Bundesregierung	46	2.31	2.62
03. Kohl	93	4.68	5.30
04. Große Koalition (CDU/CSU und SPD)	70	3.52	3.99
05. SPD	809	40.69	46.07
06. Schröder	95	4.78	5.41
07. SPD und Grüne	106	5.33	6.04
08. SPD und FDP	1	0.05	0.06
09. Ampel-Koalition (SPD-FDP-Grüne)	1	0.05	0.06
10. Grüne	0		
11. FDP	2	0.10	0.11
12. PDS	3	0.15	0.17
13. Republikaner/Rechtsradikale	0		
14. sonstige Nennungen	15	0.75	0.85
99. KA	232	11.67	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	273	242
%	30.4	28.2
2	29	17
%	3.2	2.0
3	49	44
%	5.5	5.1
4	39	31
%	4.3	3.6
5	373	436
%	41.6	50.8
6	55	40
%	6.1	4.7
7	66	40
%	7.4	4.7
8		1
%		.1
9	1	
%	.1	
11	1	1
%	.1	.1
12		3
%		.3
14	11	4
%	1.2	.5
99	104M	128M
Sum	1001	987

V90 KOMMEN GRÜNE IN BT?

Ref.Nr.: 90

Position: 133 FW1: 9
 Länge: 1

F.40 Was meinen Sie zu den kleinen Parteien:
 Werden die Grünen bei der Wahl ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1923
1. in den Bundestag kommen, also mindestens 5% der Stimmen erhalten, oder	1551	78.02	80.66
2. werden sie nicht in den Bundestag kommen?	372	18.71	19.34
9. KA	65	3.27	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	856	695
%	87.3	73.8
2	125	247
%	12.7	26.2
9	20M	45M
Sum	1001	987

V91 KOMMT FDP IN BUNDESTAG?

Ref.Nr.: 91

Position: 134 FW1: 9
 Länge: 1

F.41 Und wird die FDP bei der Wahl ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1882
1. in den Bundestag kommen, oder	961	48.34	51.06
2. wird sie nicht in den Bundestag kommen?	921	46.33	48.94
9. KA	106	5.33	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	513	448
%	53.8	48.3
2	441	480
%	46.2	51.7
9	47M	59M
Sum	1001	987

V92 KOMMT PDS IN BUNDESTAG?

Ref.Nr.: 92

Position: 135 FW1: 9
 Länge: 1

F.42 Und was meinen Sie zur PDS? Wird die PDS ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1893
1. in den Bundestag kommen, oder	1021	51.36	53.94
2. wird sie nicht in den Bundestag kommen?	872	43.86	46.06
9. KA	95	4.78	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	389	632
%	40.9	67.0
2	561	311
%	59.1	33.0
9	51M	44M
Sum	1001	987

V93 BEURT:REPS IM BUNDESTAG

Ref.Nr.: 93

Position: 136 FW1: 9
 Länge: 1

F.43a Was meinen Sie zu den Republikanern? Wenn die Republikaner in den Bundestags kommen würden, ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1902
1. fänden Sie das sehr schlimm, oder	1483	74.60	77.97
2. fänden Sie das nicht so schlimm?	419	21.08	22.03
9. KA	86	4.33	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	736	747
%	76.1	79.9
2	231	188
%	23.9	20.1
9	34M	52M
Sum	1001	987

V94 KOMMEN REPS IN BUNDESTAG

Ref.Nr.: 94

Position: 137 FW1: 9
 Länge: 1

F.43b Und was meinen Sie, werden die Republikaner ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1890
1. in den Bundestag kommen, oder	264	13.28	13.97
2. werden sie nicht in den Bundestag kommen?	1626	81.79	86.03
9. KA	98	4.93	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	132	132
%	13.7	14.2
2	831	795
%	86.3	85.8
9	38M	60M
Sum	1001	987

V95 BEURT.:DVU IM BUNDESTAG

Ref.Nr.: 95

Position: 138 FW1: 9
 Länge: 1

F.44a Was meinen Sie zur DVU? Wenn die DVU in den Bundestag kommen würde, ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1763
1. fänden Sie das sehr schlimm, oder	1404	70.62	79.64
2. fänden Sie das nicht so schlimm?	359	18.06	20.36
9. KA	225	11.32	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	688	716
%	78.7	80.5
2	186	173
%	21.3	19.5
9	127M	98M
Sum	1001	987

V96 KOMMT DVU IN BUNDESTAG?

Ref.Nr.: 96

Position: 139 FW1: 9
 Länge: 1

F.44b Und wird die DVU ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1769
1. in den Bundestag kommen, oder	126	6.34	7.12
2. wird sie nicht in den Bundestag kommen?	1643	82.65	92.88
9. KA	219	11.02	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	53	73
%	6.0	8.2
2	831	812
%	94.0	91.8
9	117M	102M
Sum	1001	987

V97 AUSWIRKUNG WAHLSIEG

Ref.Nr.: 97

Position: 140 FW1: 9
 Länge: 1

F.45 Macht es für Sie persönlich ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1904
1. einen großen Unterschied,	961	48.34	50.47
2. einen nicht so großen unterschied oder	637	32.04	33.46
3. praktisch gar keinen Unterschied, wer in Bonn regiert?	306	15.39	16.07
9. KA	84	4.23	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	531	430
%	54.9	45.9
2	320	317
%	33.1	33.9
3	117	189
%	12.1	20.2
9	33M	51M
Sum	1001	987

V98 LINKS-RECHTS-KONTINUUM**Ref.Nr.: 98**

Position: 141 FW1: 99
 Länge: 2

F.46 Wenn von Politik die Rede ist, hört man immer wieder die Begriffe "links" und "rechts". Wir hätten gerne von Ihnen gewußt, ob Sie sich selbst eher links oder eher rechts einstufen. Stellen Sie sich dazu bitte noch einmal ein Thermometer vor, das diesmal aber nur von 0 bis 10 geht. 0 bedeutet sehr links, 10 bedeutet sehr rechts. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen. Wo würden Sie sich einstufen?

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1759
01.	0 sehr links	91	4.58	5.17
02.	1	27	1.36	1.53
03.	2	84	4.23	4.78
04.	3	205	10.31	11.65
05.	4	209	10.51	11.88
06.	5	789	39.69	44.86
07.	6	143	7.19	8.13
08.	7	90	4.53	5.12
09.	8	74	3.72	4.21
10.	9	8	0.40	0.45
11.	10 sehr rechts	39	1.96	2.22
99.	KA	229	11.52	.
		1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	34	57
%	3.8	6.7
2	12	15
%	1.3	1.8
3	35	49
%	3.9	5.7
4	89	116
%	9.9	13.6
5	115	94
%	12.7	11.0
6	388	401
%	43.0	46.8
7	85	58
%	9.4	6.8
8	61	29
%	6.8	3.4
9	50	24
%	5.5	2.8
10	5	3
%	.6	.4
11	29	10
%	3.2	1.2
99	98M	131M
Sum	1001	987

V99 GESCHLECHT

Ref.Nr.: 99

Position: 143

Länge: 1

S.A Geschlecht:

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. männlich	967	48.64
2. weiblich	1021	51.36
	1988	100.00

	West	Ost
1	488	479
%	48.8	48.5
2	513	508
%	51.2	51.5
Sum	1001	987

V100 ALTER KATEGORISIERT

Ref.Nr.: 100

Position: 144

Länge: 2

S.B Wie alt sind Sie?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
01. 18 bis 20 Jahre	56	2.82
02. 21 bis 24 Jahre	75	3.77
03. 25 bis 29 Jahre	158	7.95
04. 30 bis 34 Jahre	258	12.98
05. 35 bis 39 Jahre	220	11.07
06. 40 bis 44 Jahre	197	9.91
07. 45 bis 49 Jahre	171	8.60
08. 50 bis 59 Jahre	332	16.70
09. 60 bis 69 Jahre	285	14.34
10. 70 Jahre und älter	236	11.87
	1988	100.00

	West	Ost
1	23	33
%	2.3	3.3
2	44	31
%	4.4	3.1
3	90	68
%	9.0	6.9
4	142	116
%	14.2	11.8
5	104	116
%	10.4	11.8
6	106	91
%	10.6	9.2
7	82	89
%	8.2	9.0
8	158	174
%	15.8	17.6
9	131	154
%	13.1	15.6
10	121	115
%	12.1	11.7
Sum	1001	987

V101 FAMILIENSTAND

Ref.Nr.: 101

Position: 146 FW1: 9
 Länge: 1

S.C Was ist Ihr Familienstand?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1987
1. verheiratet	1126	56.64	56.67
2. verheiratet, aber getrennt lebend	29	1.46	1.46
3. ledig	448	22.54	22.55
4. geschieden	160	8.05	8.05
5. verwitwet	224	11.27	11.27
9. KA	1	0.05	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	559	567
%	55.8	57.5
2	12	17
%	1.2	1.7
3	254	194
%	25.4	19.7
4	60	100
%	6.0	10.1
5	116	108
%	11.6	11.0
9		1M
Sum	1001	987

V102 ZUSAMMENLEBEN M. PARTNER

Ref.Nr.: 102

Position: 147 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.D (Falls die/der Befragte nicht verheiratet ist)
 Wohnen Sie mit einem/er Lebensgefährten/in zusammen?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	861
1. ja	228	11.47	26.48
2. nein	633	31.84	73.52
9. KA	1	0.05	.
0. TNZ (Code 1 in S.C)	1126	56.64	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	114	114
%	25.8	27.2
2	328	305
%	74.2	72.8
9		1M
0	559M	567M
Sum	1001	987

V103 SCHULABSCHLUß WEST**Ref.Nr.: 103**

Position: 148 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.F Welchen Schulabschluß haben Sie selbst?
 (Int.: Befragter hat seinen Wohnsitz in Westdeutschland)

	Ungewichtet Abs.	%	N= 998
1. Hauptschulabschluß (=Volksschule)	403	20.27	40.38
2. Mittlere Reife (Real-/Fach-/Handelsschulabschluß oder sonstiger mittlerer Abschluß)	319	16.05	31.96
3. Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife	269	13.53	26.95
4. kein Hauptschulabschluß	4	0.20	0.40
5. noch in der Schule	3	0.15	0.30
9. KA	3	0.15	.
0. TNZ (Code 2 in V5)	987	49.65	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	403	
%	40.4	
2	319	
%	32.0	
3	269	
%	27.0	
4	4	
%	.4	
5	3	
%	.3	
9	3M	
0		987M
Sum	1001	987

V104 STAATSEXAMEN O.ä.**Ref.Nr.: 104**

Position: 149 FW1: 0
 Länge: 1

S.G (Falls die/der Befragte Abitur/Hochschulreife/Fachschulreife hat)
 Haben Sie ein abgeschlossenes Studium an einer Universität, Hochschule oder Fachschule?
 (Int.: Befragter hat seinen Wohnsitz in Westdeutschland)

	Ungewichtet Abs.	%	N= 269
1. ja	158	7.95	58.74
2. nein	111	5.58	41.26
0. TNZ (Code 1,2,4,5 in S.F bzw. Code 2 in V5)	1719	86.47	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	158	
%	58.7	
2	111	
%	41.3	
0	732M	987M
Sum	1001	987

V105 SCHULABSCHLUß OST**Ref.Nr.: 105**

Position: 150 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.F1 Welchen Schulabschluß haben Sie? (Ost)
 (Int.: Befragter hat seinen ersten Wohnsitz in Ostdeutschland.
 Nur den höchsten Abschluß anklicken)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 981
1. Hauptschulabschluß (früher 8-klassige Schule)	302	15.19	30.78
2. Mittlere Reife (früher 10-klassige polytechnische Oberschule(POS))	383	19.27	39.04
3. Abitur (Frühere 12-klassige erweiterte Oberschule(EOS))	57	2.87	5.81
4. abgeschlossenes Fachhochschulstudium	80	4.02	8.15
5. abgeschlossenes Universitäts-, Hochschul-, bzw. Fachhochschulstudium	141	7.09	14.37
6. kein Hauptschulabschluß	11	0.55	1.12
7. noch in der Schule	7	0.35	0.71
9. KA	6	0.30	.
0. TNZ (Code 1 in V5)	1001	50.35	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1		302
%		30.8
2		383
%		39.0
3		57
%		5.8
4		80
%		8.2
5		141
%		14.4
6		11
%		1.1
7		7
%		.7
9		6M
0	1001M	
Sum	1001	987

V106 ABSCHLUSS ANERKANNT?

Ref.Nr.: 106

Position: 151 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.G1 (Falls die/der Befragte ein abgeschl. Fachschulstudium hat)
 Und wurde dieser Abschluß mittlerweile als Fachhochschulabschluß anerkannt?
 (Int.: Befragter hat seinen ersten Wohnsitz in Ostdeutschland)

	Ungewichtet Abs.	%	N=
1. ja	27	1.36	35.53
2. nein	49	2.46	64.47
9. KA	4	0.20	.
0. TNZ (Code 0-3,5-9 in S.F1 bzw. Code 1 in V5)	1908	95.98	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1		27
%		35.5
2		49
%		64.5
9		4M
0	1001M	907M
Sum	1001	987

V107 ABGESCHL.BERUFS-AUSBILDG.

Ref.Nr.: 107

Position: 152 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.H (Falls die/der Befragte nicht mehr zur Schule geht)
 Haben Sie eine abgeschlossene Lehre?

	Ungewichtet Abs.	%	N=
1. ja	1550	77.97	78.60
2. nein	422	21.23	21.40
9. KA	6	0.30	.
0. TNZ (Code 5 in S.F, Code 7 in S.F1)	10	0.50	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	734	816
%	73.8	83.5
2	261	161
%	26.2	16.5
9	3M	3M
0	3M	7M
Sum	1001	987

V108 BERUFSTÄTIGKEIT

Ref.Nr.: 108

Position: 153 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

S.K (Falls die/der Befragte nicht mehr zur Schule geht)
 Sind Sie zur Zeit berufstätig?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1970
01. voll beschäftigt	940	47.28	47.72
02. teilzeit beschäftigt	151	7.60	7.66
03. in Kurzarbeit	2	0.10	0.10
04. Erziehungsurlaub/Mutterschutz	33	1.66	1.68
05. arbeitslos, in Umschulungsmaßnahme	30	1.51	1.52
06. arbeitslos, ohne Umschulungsmaßnahme	106	5.33	5.38
07. Rente, Pension, Vorruhestand	538	27.06	27.31
08. in Ausbildung/(Hoch-) Schule	84	4.23	4.26
09. Wehr-/Zivildienst	4	0.20	0.20
10. nicht berufstätig/ Hausfrau/Hausmann	82	4.12	4.16
99. KA	8	0.40	.
00. TNZ (Code 5 in S.F, Code 7 in S.F1)	10	0.50	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	486	454
%	48.9	46.5
2	93	58
%	9.4	5.9
3	1	1
%	.1	.1
4	23	10
%	2.3	1.0
5	8	22
%	.8	2.3
6	18	88
%	1.8	9.0
7	242	296
%	24.4	30.3
8	49	35
%	4.9	3.6
9	2	2
%	.2	.2
10	71	11
%	7.2	1.1
99	5M	3M
0	3M	7M
Sum	1001	987

V109 EIG.ARBET PLATZ GEFÄHRD

Ref.Nr.: 109

Position: 155 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.K1 (Falls die/der Befragte berufstätig ist)
 Halten Sie Ihren Arbeitsplatz ...

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1108
1. für sicher oder	815	41.00	73.56
2. für gefährdet?	293	14.74	26.44
9. KA	18	0.91	.
0. TNZ (Code 05-10,00 in S.K)	862	43.36	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	504	311
%	84.3	61.0
2	94	199
%	15.7	39.0
9	5M	13M
0	398M	464M
Sum	1001	987

V110 BERUFSGRUPPE**Ref.Nr.: 110**

Position: 156 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

S.L (Falls die/der Befragte berufstätig ist oder früher
 berufstätig war)

Sind (Rentner/Arbeitslose: waren) Sie ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1257
01. Arbeiter/in	131	6.59	10.42
02. Facharbeiter/in	229	11.52	18.22
03. Meister/in	30	1.51	2.39
04. einfache(r) Angestellte/r	208	10.46	16.55
05. gehobene(r) Angestellte/r	285	14.34	22.67
06. leitende(r) Angestellte/r	158	7.95	12.57
07. Beamter/Beamtin im einfachen Dienst	2	0.10	0.16
08. Beamter/Beamtin im mittleren Dienst	27	1.36	2.15
09. Beamter/Beamtin im gehobenen Dienst	31	1.56	2.47
10. Beamter/Beamtin im höheren Dienst	9	0.45	0.72
11. Richter/in	1	0.05	0.08
12. Soldat/in	3	0.15	0.24
13. Landwirt/in (selbständig)	5	0.25	0.40
14. Selbständig	138	6.94	10.98
15. Hausfrau/Hausmann	0		
99. KA	13	0.65	.
00. TNZ (Code 00,07-10 in S.K)	718	36.12	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	66	65
%	10.5	10.3
2	71	158
%	11.3	25.1
3	18	12
%	2.9	1.9
4	90	118
%	14.4	18.7
5	151	134
%	24.1	21.3
6	92	66
%	14.7	10.5
7	1	1
%	.2	.2
8	18	9
%	2.9	1.4
9	24	7
%	3.8	1.1
10	7	2
%	1.1	.3
11	1	
%	.2	
12	2	1
%	.3	.2
13	4	1
%	.6	.2
14	82	56
%	13.1	8.9
99	7M	6M
0	367M	351M
Sum	1001	987

V111 ANZAHL PERSONEN IM HH

Ref.Nr.: 111

Position: 158 FW1: 9

Länge: 1

S.E Wie viele Personen leben insgesamt in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1982
1. 1 Person	441	22.18	22.25
2. 2 Personen	702	35.31	35.42
3. 3 Personen	382	19.22	19.27
4. 4 Personen	332	16.70	16.75
5. 5 Personen und mehr	125	6.29	6.31
9. KA	6	0.30	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	238	203
%	23.8	20.7
2	347	355
%	34.7	36.2
3	179	203
%	17.9	20.7
4	166	166
%	16.6	16.9
5	70	55
%	7.0	5.6
9	1M	5M
Sum	1001	987

V112 HH:PERSONEN AB 18 JAHRE

Ref.Nr.: 112

Position: 159 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.E1 (Falls mehr als 1 Person im Haushalt lebt)
 Wieviele Personen in Ihrem Haushalt sind 18 Jahre und älter?

	Ungewichtet Abs.	%	N=
1. 1 Person	66	3.32	4.28
2. 2 Personen	1160	58.35	75.23
3. 3 Personen	229	11.52	14.85
4. 4 Personen	68	3.42	4.41
5. 5 Personen und mehr	19	0.96	1.23
9. KA	5	0.25	.
0. TNZ (Code 1 in S.E)	441	22.18	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	34	32
%	4.5	4.1
2	574	586
%	75.3	75.1
3	116	113
%	15.2	14.5
4	28	40
%	3.7	5.1
5	10	9
%	1.3	1.2
9	1M	4M
0	238M	203M
Sum	1001	987

V113 HAUSHALTSVORSTAND**Ref.Nr.: 113**

Position: 160 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.M (Falls mehr als 1 Person über 18 im Haushalt lebt)
 Sind Sie in Ihrem Haushalt selbst der Hauptverdiener?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1471
1. ja	611	30.73	41.54
2. verdienen beide gleich	278	13.98	18.90
3. nein	582	29.28	39.56
9. KA	10	0.50	.
0. TNZ (Code 0,1 in S.E1)	507	25.50	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	330	281
%	45.5	37.7
2	109	169
%	15.0	22.7
3	287	295
%	39.5	39.6
9	3M	7M
0	272M	235M
Sum	1001	987

V114 HHVORSTAND:BERUFSTÄTIG

Ref.Nr.: 114

Position: 161 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

S.N (Falls die/der Befragte nicht der Hauptverdiener ist)
 Ist der Hauptverdiener zur Zeit berufstätig?

	Ungewichtet Abs.	%	N=582
01. voll beschäftigt	425	21.38	73.02
02. teilzeit beschäftigt	14	0.70	2.41
03. in Kurzarbeit	2	0.10	0.34
04. Erziehungsurlaub/Mutterschutz	1	0.05	0.17
05. arbeitslos, in Umschulungsmaßnahme	9	0.45	1.55
06. arbeitslos, ohne Umschulungsmaßnahme	13	0.65	2.23
07. Rente, Pension, Vorruhestand	115	5.78	19.76
08. in Ausbildung/(Hoch-) Schule	2	0.10	0.34
09. Wehr-/Zivildienst	0		
10. nicht berufstätig/ Hausfrau/Hausmann	1	0.05	0.17
99. KA	10	0.50	.
00. TNZ (Code 1,2 und 0 in S.M)	1396	70.22	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	216	209
%	75.3	70.8
2	6	8
%	2.1	2.7
3		2
%		.7
4		1
%		.3
5	1	8
%	.3	2.7
6	3	10
%	1.0	3.4
7	58	57
%	20.2	19.3
8	2	
%	.7	
10	1	
%	.3	
99	3M	7M
0	711M	685M
Sum	1001	987

V115 HHVORSTAND:BERUFSGR:

Ref.Nr.: 115

Position: 163 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

S.O (Falls die/der Befragte nicht Hauptverdiener ist und
 dieser berufstätig ist oder war)
 Ist der Hauptverdiener (Rentner/Arbeitslose: war) ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 571
01. Arbeiter/in	38	1.91	6.65
02. Facharbeiter/in	180	9.05	31.52
03. Meister/in	31	1.56	5.43
04. einfache(r) Angestellte/r	53	2.67	9.28
05. gehobene(r) Angestellte/r	86	4.33	15.06
06. leitende(r) Angestellte/r	69	3.47	12.08
07. Beamter/Beamtin im einfachen Dienst	6	0.30	1.05
08. Beamter/Beamtin im mittleren Dienst	15	0.75	2.63
09. Beamter/Beamtin im gehobenen Dienst	20	1.01	3.50
10. Beamter/Beamtin im höheren Dienst	5	0.25	0.88
11. Richter/in	0		
12. Soldat/in	1	0.05	0.18
13. Landwirt/in (selbständig)	9	0.45	1.58
14. Selbständig	58	2.92	10.16
15. Hausfrau/Hausmann	0		
99. KA	18	0.91	.
00. TNZ (Code 00,08-10 in S.N)	1399	70.37	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	17	21
%	6.0	7.3
2	74	106
%	26.1	36.8
3	13	18
%	4.6	6.3
4	19	34
%	6.7	11.8
5	41	45
%	14.5	15.6
6	42	27
%	14.8	9.4
7	4	2
%	1.4	.7
8	13	2
%	4.6	.7
9	16	4
%	5.7	1.4
10	4	1
%	1.4	.3
12		1
%		.3
13	5	4
%	1.8	1.4
14	35	23
%	12.4	8.0
99	4M	14M
0	714M	685M
Sum	1001	987

V116 HH:GEWERKSCH.-MITGLIED**Ref.Nr.: 116**

Position: 165 FW1: 9
 Länge: 1

S.P Sind Sie selbst oder jemand anderer in Ihrem Haushalt
 Mitglied einer Gewerkschaft?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1975
1. ja, selbst	269	13.53	13.62
2. ja, nur andere(r)	147	7.39	7.44
3. ja, selbst und andere(r)	86	4.33	4.35
4. nein	1473	74.09	74.58
9. KA	13	0.65	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	131	138
%	13.2	14.1
2	64	83
%	6.4	8.5
3	36	50
%	3.6	5.1
4	763	710
%	76.8	72.4
9	7M	6M
Sum	1001	987

V117 KONFESSION**Ref.Nr.: 117**

Position: 166 FW1: 9
 Länge: 1

S.Q Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie
 an?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1972
1. katholisch	451	22.69	22.87
2. protestantisch/evangelisch	672	33.80	34.08
3. andere	21	1.06	1.06
4. keiner	828	41.65	41.99
9. KA	16	0.80	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	405	46
%	40.8	4.7
2	410	262
%	41.3	26.8
3	14	7
%	1.4	.7
4	164	664
%	16.5	67.8
9	8M	8M
Sum	1001	987

V118 KIRCHGANG-HÄUFIGKEIT

Ref.Nr.: 118

Position: 167 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.R (Falls die/der Befragte einer Konfession oder Glaubens-
 gemeinschaft angehört)
 Wie oft gehen Sie im allgemeinen zur Kirche? Gehen Sie ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1141
1. jeden Sonntag,	81	4.07	7.10
2. fast jeden Sonntag,	103	5.18	9.03
3. ab und zu,	440	22.13	38.56
4. einmal im Jahr,	152	7.65	13.32
5. seltener oder	212	10.66	18.58
6. nie?	153	7.70	13.41
9. KA	19	0.96	.
0. TNZ (Code 4 in S.Q)	828	41.65	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	62	19
%	7.5	6.0
2	83	20
%	10.0	6.3
3	310	130
%	37.5	41.3
4	100	52
%	12.1	16.5
5	163	49
%	19.7	15.6
6	108	45
%	13.1	14.3
9	11M	8M
0	164M	664M
Sum	1001	987

V119 AND.ARBEITSPLATZ GEFÄH.A

Ref.Nr.: 119

Position: 168 FW1: 9
 Länge: 1

S.K2 Gibt es unter den Menschen, die Ihnen nahestehen, jeman-
 den, der arbeitslos ist?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1975
1. ja	1033	51.96	52.30
2. nein	942	47.38	47.70
9. KA	13	0.65	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	386	647
%	38.8	66.0
2	609	333
%	61.2	34.0
9	6M	7M
Sum	1001	987

V120 AND.ARBEITSPLATZ GEFÄH.B

Ref.Nr.: 120

Position: 169 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.K3 (Falls niemand, der nahesteht, arbeitslos ist)
 Und gibt es unter den Menschen, die Ihnen nahestehen, jemanden, dessen Arbeitsplatz gefährdet ist?

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			930
1. ja	296	14.89	31.83
2. nein	634	31.89	68.17
9. KA	25	1.26	.
0. TNZ (Code 1 in S.K2)	1033	51.96	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	176	120
%	29.0	37.2
2	431	203
%	71.0	62.8
9	8M	17M
0	386M	647M
Sum	1001	987

V121 PARTEINEIGUNG**Ref.Nr.: 121**

Position: 170 FW1: 99
 Länge: 2 FW2: 98

S.S In Deutschland neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen.

Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu? Wenn ja, welcher?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1913
01. SPD	499	25.10	26.08
02. CDU	410	20.62	21.43
03. CDU/CSU	25	1.26	1.31
04. CSU	46	2.31	2.40
05. FDP	28	1.41	1.46
06. Bündnis 90/Grüne	77	3.87	4.03
07. PDS	87	4.38	4.55
08. Republikaner	7	0.35	0.37
09. andere	7	0.35	0.37
10. nein	727	36.57	38.00
98. weiß nicht	16	0.80	.
99. KA/verweigert	59	2.97	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	296	203
%	30.5	21.5
2	230	180
%	23.7	19.1
3	15	10
%	1.5	1.1
4	43	3
%	4.4	.3
5	20	8
%	2.1	.8
6	54	23
%	5.6	2.4
7	3	84
%	.3	8.9
8	5	2
%	.5	.2
9	3	4
%	.3	.4
10	301	426
%	31.0	45.2
98	7M	9M
99	24M	35M
Sum	1001	987

V122 STÄRKE DER PARTEINEIGUNG

Ref.Nr.: 122

Position: 172 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.T (Falls die/der Befragte einer bestimmten Partei zuneigt)
 Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengekommen
 - dieser Partei zu?

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			1179
1. sehr stark	222	11.17	18.83
2. ziemlich stark	460	23.14	39.02
3. mässig	477	23.99	40.46
4. ziemlich schwach	14	0.70	1.19
5. sehr schwach	6	0.30	0.51
9. KA	7	0.35	.
0. TNZ (Code 10,98,99 in S.S)	802	40.34	.
	1988	100.00	100.00

	West	Ost
1	128	94
%	19.2	18.3
2	264	196
%	39.6	38.2
3	256	221
%	38.4	43.1
4	12	2
%	1.8	.4
5	6	
%	.9	
9	3M	4M
0	332M	470M
Sum	1001	987

V123 FAKTOR REPRÄSENTATIVGEW.

Ref.Nr.: 123

Position: 173
 Länge: 3 Dezimalstellen: 2

Faktor Repräsentativgewicht

V124 FAKTOR GESAMTGEWICHT

Ref.Nr.: 124

Position: 176
 Länge: 4 Dezimalstellen: 3

Faktor Gesamtgewicht

Variablen-Verzeichnis

V1	STUDIENNUMMER 3161	6
V2	BEFRAGTENNUMMER	6
V3	BUNDESLAND	7
V4	EINWOHNER DER GEMEINDE	8
V5	ERHEBUNGSGEBIET	8
V6	BRD:WICHTIGSTES PROBLEM	9
V7	BRD:ZWEITWICHTG.PROBLEM	11
V8	SONNTAG:WAHLBETEILIGUNG	13
V9	SONNTAG:WAHLORT	13
V10	SONNTAG: ERSTSTIMME	14
V11	SONNTAG: ZWEITSTIMME	15
V12	SONNTAG: ANDERE PARTEI	16
V13	ZEITPUNKT WAHLENTSCHEID	17
V14	SICHERHEIT WAHLENTSCHEID	17
V15	BTW 94:PARTEIENWAHL	18
V16	ALLEINREGIERUNG CDU-CSU	19
V17	ALLEINREGIERUNG SPD	19
V18	KOALITIONSWUNSCH: CDU	20
V19	KOALITIONSWUNSCH: SPD	20
V20	KOALITIONSWUNSCH: GRÜNE	21
V21	KOALITIONSWUNSCH: FDP	21
V22	KOALITIONSWUNSCH: PDS	22
V23	KOALITIONSWUNSCH: REPS	22
V24	KOALITIONSWUNSCH: DVU	23
V25	KOALITIONSWUNSCH: ANDERE	23
V26	GROßE KOALITION?	24
V27	KOALITION AUS SPD/GRÜNE?	24
V28	ROT-GRÜN MIT PDS DULDUNG	25
V29	SKALOMETER SPD	26
V30	SKALOMETER CDU	27
V31	SKALOMETER CSU	28
V32	SKALOMETER FDP	29
V33	SKALOMETER GRÜNE	30
V34	SKALOMETER PDS	31
V35	SKALOMETER REPUBLIKANER	32
V36	SKALOMETER DVU	33
V37	SKALOMETER: REGIERUNG	34
V38	SKALOMETER:PARTNER GROß	35
V39	SKALOMETER:PARTNER KLEIN	36
V40	SKALOMETER:OPPOSITION,GR	37
V41	SKALOMETER:OPPOSITION,KL	38
V42	SKALOMETER: J. FISCHER	39
V43	SKALOMETER: W. GERHARD	40
V44	SKALOMETER: H. KOHL	41
V45	SKALOMETER: O.LAFONTAINE	42
V46	SKALOMETER: W. SCHÄUBLE	43
V47	SKALOMETER: SCHRÖDER	44
V48	SKALOMETER: T. WAIGEL	45
V49	RANGPLATZ PARTEIEN,1.N	46
V50	RANGPLATZ PARTEIEN,2.N	47
V51	RANGPLATZ PARTEIEN,3.N	48
V52	STÄRKE POLITIKINTERESSE	49
V53	DEMOKRATIE LÖST PROBLEME	49
V54	DEMOKRATIE BESTE FORM	50
V55	POLITISCHE ORDNUNG WESTL	50
V56	WUNSCHBUNDESKANZLER	51
V57	GLAUBWÜRDIGER	51
V58	TATKRÄFTIGER	52
V59	SYMPATHISCHER	52
V60	VERANTWORTUNGSBEWUßTER	53
V61	EHRLICHER	53
V62	SIEGERTYP	54
V63	LÖST KÜNFTIGE PROBLEME	54
V64	DEUTSCHE INT. DURCHSETZ.	55
V65	REGIERUNG FÜHREN	55
V66	BESSERE MANNSCHAFT	56
V67	SCHÄUBLE ALS KANZLER	56
V68	ZEIT F.REGIERUNGSWECHSEL	57
V69	BEURT. WIRTSCHAFTL.LAGE	57
V70	WIRTSCH.LAGE BRD 1 JAHR	58

Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V71	LÖST AKTUELLE PROBLEME?	59
V72	EIGENE WIRTSCHAFTSLAGE	60
V73	EIG. WIRT.LAGE 1 JAHR	60
V74	MIT DEUTSCHLAND AUFWÄRTS	61
V75	W.SCHAFFT ARBEITSPLÄTZE?	62
V76	WER LÖST FINANZPROBLEME?	63
V77	WER SICHERT RENTEN?	64
V78	DURCH KRIMINALITÄT BEDR?	65
V79	W.BEKÄMPFT KRIMINALITÄT?	66
V80	WER SORGT F.UMWELTSCHUTZ	67
V81	WER HÄLT WÄHRUNG STABIL?	68
V82	WER SCHÜTZT DEUTSCHLAND?	69
V83	LÖST KÜNFTIGE PROBLEME?	70
V84	CDU UND MEHRWERTSTEUER	71
V85	SPD UND MEHRWERTSTEUER	71
V86	PDS: NEUANFANG?	72
V87	PDS: NORMALE PARTEI?	72
V88	BTW: SIEGER SCHON KLAR?	73
V89	VERMUTETER WAHLGEWINNER	74
V90	KOMMEN GRÜNE IN BT?	75
V91	KOMMT FDP IN BUNDESTAG?	75
V92	KOMMT PDS IN BUNDESTAG?	76
V93	BEURT:REPS IM BUNDESTAG	76
V94	KOMMEN REPS IN BUNDESTAG	77
V95	BEURT.:DVU IM BUNDESTAG	77
V96	KOMMT DVU IN BUNDESTAG?	78
V97	AUSWIRKUNG WAHLSIEG	78
V98	LINKS-RECHTS-KONTINUUM	79
V99	GESCHLECHT	80
V100	ALTER KATEGORISIERT	80
V101	FAMILIENSTAND	81
V102	ZUSAMMENLEBEN M.PARTNER	81
V103	SCHULABSCHLUß WEST	82
V104	STAATSEXAMEN O.Ä.	82
V105	SCHULABSCHLUß OST	83
V106	ABSCHLUSS ANERKANNT?	84
V107	ABGESCHL.BERUFSAUSBILDG.	84
V108	BERUFSTÄTIGKEIT	85
V109	EIG.ARBEIT PLATZ GEFÄHRD	86
V110	BERUFSGRUPPE	87
V111	ANZAHL PERSONEN IM HH	88
V112	HH:PERSONEN AB 18 JAHRE	89
V113	HAUSHALTSVORSTAND	90
V114	HHVORSTAND:BERUFSTÄTIG	91
V115	HHVORSTAND:BERUFSGR:	92
V116	HH:GEWERKSCH.-MITGLIED	93
V117	KONFESSION	93
V118	KIRCHGANG-HÄUFIGKEIT	94
V119	AND.ARBEITSPLATZ GEFÄH.A	94
V120	AND.ARBEITSPLATZ GEFÄH.B	95
V121	PARTEINEIGUNG	96
V122	STÄRKE DER PARTEINEIGUNG	97
V123	FAKTOR REPRÄSENTATIVGEW.	97
V124	FAKTOR GESAMTGEWICHT	97

Inhaltsverzeichnis

Vorspann

Primärforscher:	0
Zur Beachtung bei Veröffentlichungen	1
ZA-Nummer: S3161	2
ZA-Kategorie:	2
Zugangsklasse: C	2
Titel:	2
Erhebungszeitraum:	2
Primärforscher:	2
Datenerhebung:	2
Inhalt:	2
Grundgesamtheit und Auswahl:	3
Erhebungsverfahren:	3
Datensatz	3
Weitere Hinweise:	3
Hinweise zur Benutzung des Codeplanes	4
Beispiel	4
Erläuterungen	5

Codebuch	6
----------------	---

Variablen-Verzeichnis	98
-----------------------------	----